

**Die neue (r)evolutionär globale Dimension  
pro-aktiver, kraftvoller und nachhaltiger  
Lösungs-, Innovations-, Entscheidungs- und Veränderungsprozesse  
in Wirtschaft, Gesellschaft, Bildung, Politik und Forschung**



**E-BOOK**

## **Mehrfach international ausgezeichnete Internet Echtzeit Workshop-Konferenzmethode**

**Schnell und eigenständig durchführbare,  
Echtzeit-Workshop-Konferenzen für kleine und große Gruppen  
zur wertschätzenden und ergebnisorientierten Zusammenarbeit  
an wichtigen Fragen und Themen via Internet**

**Autorin: Gabriela Ender**  
Gründerin und Geschäftsführerin  
der OpenSpace-Online GmbH

Erstausgabe: 13. Januar 2005 | Letzte Erweiterung: 7. Juli 2010 | Downloads bisher: über 47.000

© 1999-2010 OpenSpace-Online GmbH, Germany.  
International Trademarks. All Rights Reserved.

## BITTE BEACHTEN

**Ja**, Sie dürfen das kostenfrei herunterladbare E-BOOK als Ganzes weiterleiten und/oder im Intranet oder auf einer Website auf den entsprechenden Download-Link verweisen.

**Nein**, bitte keine einzelnen Textpassagen oder Grafiken kopieren oder weiterleiten.

**Herzlichen Dank!**

## Inhaltsverzeichnis

1. Eine (r)evolutionäre Vision wurde Wirklichkeit .....	4
2. Wurzeln, Philosophie und Zweck von OpenSpace-Online® .....	6
3. Wertorientierte Brücken zwischen Online und Offline .....	7
4. Wie laufen OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenzen ab? .....	8
5. Wann macht der Einsatz von OpenSpace-Online® Sinn? .....	12
5.1. Einige Anwendungsfelder .....	12
6. Einzel-Veranstaltungen und/oder fortlaufende Prozesse .....	13
7. Sicherheitsstandard und technische Voraussetzungen .....	14
8. Möglichkeiten OpenSpace-Online® Konferenzen durchzuführen .....	15
8.1. OpenSpace-Online® ASP Einzel-Konferenzen .....	15
8.2. OpenSpace-Online® ASP-Lizenzen .....	16
8.3. OpenSpace-Online® Server-Lizenzen .....	16
8.4. Optionale Event-Management-Services .....	17
9. Ganzheitliches "Return on Investment" .....	17
10. Veranstalter-Berichte aus verschiedenen Ländern .....	18
10.1. Internationale Vernetzungskonferenz "Global Learning & Shaping the Future" .....	18
10.2. Größter Kanadischer Krankenpflege-Verband konferiert zum Thema SARS .....	19
10.3. Online Follow-Up Konferenz einer Deutschen Bank .....	21
10.4. Swedish OST Institute arranged OpenSpace-Online® Conference .....	21
10.5. Fachhochschule für Technik und Wirtschaft unterstützt Projektarbeit .....	22
10.6. Multinational company opens spaces across distances .....	22
10.7. Versicherungsunternehmen verbessert Produktentwicklung und Verkauf .....	22
10.8. Nachhaltige Stadtentwicklung und Umweltbildung .....	22
10.9. Community Transformation Process .....	24
10.10. Landespartei Vorstand geht neue Wege in der Zusammenarbeit .....	24
10.11. OpenSpace-Online® ermöglicht Ersten Deutschen Online Klimagipfel .....	25
10.12. Netzwerk Zukunftsstädte nutzt OpenSpace-Online® Konferenzmethode .....	26
10.13. Universität nutzt OpenSpace-Online® als "Modul" für MBA Fernstudium .....	26
10.14. OpenSpace-Online® ermöglicht Ersten Deutschen Online Nachhaltigkeitsgipfel ....	27
11. Teilnehmer-Feedbacks aus verschiedenen Ländern .....	27
11.1. Schluss-Kommentare aus verschiedenen OpenSpace-Online® Konferenzen .....	31
12. Über die Autorin .....	33
13. Weitere Informationen und Kontakt .....	33

## 1. Eine (r)evolutionäre Vision wurde Wirklichkeit

Als Beraterin für Veränderungs- und Beteiligungsprozesse hatte ich bereits einige Jahre verschiedenste Team- und Organisationsprozesse (face-to-face) begleitet und als Trainerin für Großgruppenprozesse gearbeitet, als mich im Sommer 1999 ein Geistesblitz ereilte. In einem Moment unbeschreiblicher Intensität sah ich ziemlich präzise den Ablauf und die Struktur einer völlig neuen Internet Echtzeit-Konferenzmethode sowie gleichzeitig die Übertragung von wesentlichen Elementen erfolgreicher Präsenz Kommunikation und professionellem Begleiter- und Moderatoren Know-how auf das Internet. In diesem Moment zeigte sich für mich deutlich, wie sehr unsere immer stärker global vernetzte, sich rapide wandelnde Welt in Zukunft dringend "Räume und Verfahren" brauchen wird, mit denen Lern-, Interessen- und Arbeitsgruppen völlig eigenständig, wertschätzend, beteiligungs- und ergebnisorientiert auch über Entfernungen hinweg zusammen arbeiten können. Die Vision lies mich erkennen, wie die "brennenden Fragen" in Unternehmen, Organisationen und Netzwerken aller Art rund um den Globus in naher und ferner Zukunft aussehen. Zum Beispiel:

- Wie können wir so schnell wie möglich unter Einbeziehung wichtiger Gruppen unsere Veränderungen angehen und Ziele erreichen, ohne dass alle Beteiligte immer räumlich zusammen kommen müssen?
- Wie können wir trotz großer Entfernungen unsere gemeinsame Ausrichtung aufrechterhalten oder aufbauen, unser Wissen und unsere Ideen teilen sowie nachhaltige Lösungen erarbeiten, ohne dass Dritte Einblick haben?
- Wie können wir die durch Präsenz Veranstaltungen und andere Maßnahmen gewonnene "Energie und Motivation" unserer Mitarbeiter oder anderer Gruppen aufrechterhalten und die wertvolle Arbeit auch übers Internet fortführen oder über diesen Weg initiieren?
- Wie können wir trotz vermehrter überregionaler Aktivitäten unsere Zeit- und Reisekosten so gering wie möglich halten und die Umwelt so gut es geht schonen?
- Wie können wir Werte wie "Ethik und Integrität" mit unserer internen und externen Kommunikation "vermitteln und leben", wenn wir sowohl offline als auch online aktiv sind?
- Wie können wir all diese Ziele so einfach und eigenständig wie möglich erreichen?

Drei Jahre später hatte ich mit meinem Team die Vision der neuen Konferenzmethode realisiert. Nach einer zweijährigen Testphase, die fast 50 Change Management Kollegen aus allen Teilen der Welt unterstützten, wurde im Mai 2002 der Startschuss für die internationale Markteinführung gegeben.



Genau ein Jahr später war ich die erste weibliche Gründerin, deren Unternehmen die Auszeichnung "Gründer Partner für Berlin" erhielt. "Partner für Berlin" (Hauptstadtmarketing GmbH) suchte junge Unternehmen,

die durch den Gründer aktiv geführt werden, die mindestens seit einem Jahr existieren, die innovativ und technologieorientiert sind und die ihr Unternehmen oder Produkt bereits erfolgreich am Markt positioniert haben.



Im Oktober 2006 hatten wir die Ehre für die Entwicklung der OpenSpace-Online® Methode mit dem international hoch angesehenen **Global Award "Top 10 World Changer 2006"** ausgezeichnet zu werden. Das "World E-Gov Forum" und die amerikanische Organisation "PoliticsOnline" zeichneten im siebenten Jahr in Folge besondere Vordenker und Innovatoren aus, die demokratieunterstützende Prozesse und die Zusammenarbeit im Internet nachhaltig verändern. Aus mehr als 100 Nominierten wählte eine Jury zunächst die Top 20 aus und in einem anschließenden, öffentlichen Online-Voting-Prozess sorgten mehr als 18.000 Stimmen dafür, dass wir zu den Top 10 der Welt zählen durften.

**Die Jury beschreibt OpenSpace-Online® wie folgt:** *"The 'do-it-yourself' OpenSpace-Online E-Participation Real-Time Methodology is a powerful philosophy that has the potential to become one of the most earth shifting Internet meeting and conferencing methods in society, politics, education and other fields. OpenSpace-Online was developed by Change Facilitator Gabriela Ender and her team in Germany (1999-2002). The easy to use innovation enables fast collaboration, knowledge-sharing, problem solving and results-oriented dialogs about urgent topics for small and large groups in real-time without 'human' online moderators. During the virtual-led and structured working process all participants are equal. It also bridges value-gaps between online and offline collaboration / participation in a wonderful unique way."*



**INNOVATIONSPREIS 2008 Auszeichnung:** Im März 2008 zeichnete die Initiative Mittelstand im Rahmen des INNOVATIONSPREIS 2008 die OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenzmethode als eine der innovativsten und mittelstandsgeeignetsten Lösungen in der Kategorie "Wissensmanagement" aus. Die Auszeichnung wird dem Bedürfnis des Mittelstandes nach praxisrelevantem Know-how und Informationstransfer im Bereich der ITK gerecht und gibt mittelständischen Unternehmen Impulse zur Steigerung ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Eine hochkarätige Jury aus

Wissenschaftlern, Branchenexperten und Fach-Journalisten hatte diesjährig eine Rekordzahl von Bewerbungen zu bewerten.

**In unserem Benachrichtigungsschreiben heißt es:** *"Wir gratulieren Ihnen ganz herzlich zu diesem besonderen Erfolg! Seien Sie stolz, denn es wurden über 1.600 Bewerbungen eingereicht."*



**November 2008: Gabriela Ender wird als Ashoka Fellow 2008 ins internationale Ashoka Netzwerk aufgenommen.** Gegründet wurde Ashoka 1980 von dem Amerikaner Bill Drayton. Das Harvard Center for Public Leadership zählt Drayton zu den "20 Best Leaders" der USA. Das bekannteste Mitglied des Ashoka-Netzwerks ist Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus. In fast 70 Ländern setzen sich rund 2000 Fellows und Fellow Organisationen für die Förderung von sozialem und nachhaltigem Wandel in Feldern wie Gesundheit, Bildung & Jugend, wirtschaftlicher Entwicklung, Umweltschutz, Regionalentwicklung, Bürgerbeteiligung und Menschenrechte ein.

**Konstanze Frischen, Geschäftsführerin von Ashoka Deutschland:** *"Gabriela Ender ist von Ashoka ausgewählt worden, weil sie ein einzigartiges System entwickelt hat, Menschen über Grenzen hinweg zusammenzuführen und sie gemeinsam konstruktiv Probleme lösen zu lassen. Sie trägt entscheidend dazu bei, dass bessere und demokratischere Entscheidungen in Unternehmen oder sozialen Organisationen getroffen werden können."*

## 2. Wurzeln, Philosophie und Zweck von OpenSpace-Online®

OpenSpace-Online® ist eine völlig eigenständige, in sich abgeschlossene, international marken- und urheberrechtlich geschützte Echtzeit-Internet Konferenzmethode.

Übergeordneter Zweck der OpenSpace-Online® DO-IT-YOURSELF Echtzeit Internet Technologie ist es, Unternehmen und Organisationen aller Art die Möglichkeit zu geben, als "Pro-aktiv Lernendes System" auch über Entfernungen bewusster, schneller und nachhaltiger zu agieren sowie unterschiedlichste Lern-, Interessen- und Arbeitsgruppen zu befähigen, Ideen, Themen und/oder Projekte gemeinsam voran zu bringen und/oder tragfähige Lösungen für drängende Problem zu erarbeiten, ohne dass unüberwindbare Zeit- und Reisekosten dies verhindern und dabei unnötig stark die Umwelt belastet wird. Die Methode fördert in besonderer Weise die eigenverantwortliche, respektvolle und ergebnisorientierte Zusammenarbeiten von dezentral vernetzten Arbeits-, Interessen- und Lerngruppen und verschafft Führungskräften eine ideale Basis für schnellere und nachhaltigere Entscheidungen. Darüber hinaus ermöglicht das Online-Verfahren die Initiierung und Etablierung komplett neuer, auch langfristig angelegter Beteiligungs- und Veränderungsprozesse, die entweder nur online oder auch kombiniert online/offline angelegt sind und die eine hoch komplementäre Einbindung unterschiedlichster Methoden und Verfahren möglich machen.

Egal, ob OpenSpace-Online® in Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Forschung oder Bildung eingesetzt wird, in dem Prozess fortwährender Veränderungen und stets neuer Herausforderungen leistet dieses Verfahren einen konkreten Beitrag zur Gestaltung von Zukunft. Durch die Einfachheit im Handling können je nach Anlass "Einmal-Events" oder ganze Lösungs-, Lern- und Entwicklungsprozesse unterstützt und ermöglicht werden. Das Echtzeit-Verfahren kann sehr gut mit herkömmlichen Veranstaltungsformen und anderen Methoden und Tools (offline und online) ergänzt oder sequenziell kombiniert werden. Die Entwicklung der OpenSpace-Online® Echtzeit Internet Technologie beruht neben vielen anderen Kenntnissen und Einflüssen auf der Philosophie der PRÄSENZ-Methode "Open Space Technology, OST (Harrison Owen, 1985)" und auf der Grundannahme, dass ein Großteil des benötigten Wissens für das Finden von nachhaltigsten Lösungen bereits im eigenen "System" vorhanden ist.

**Harrison Owen, Mai 2009:** *"OpenSpace-Online has been around for a few years now, but I have yet to see anything that that approaches its easy, intuitive usefulness. If you have ever done OST -- it seems quite natural. And if you have never heard of OST it is equally natural."*

### 3. Werteorientierte Brücken zwischen Online und Offline



Wenn umsetzbare Lösungskonzepte dringend erforderlich sind, wenn das Wissen und die Erfahrungen vieler Menschen gefragt sind, dann stellen partizipative Arbeitsformen das Herzstück vieler Organisationsentwicklungs- und Managementkonzepte dar. Rund um den Globus beziehen immer mehr Organisationen das Wissen, die Ideen und die Erfahrungen ihrer Mitarbeiter, Kunden, Zulieferer, Anwohner, Miteigentümer, Geschäftspartner, Studenten, Schüler, Bürger und anderen wichtigen Gruppen ein und stellen fest, dass der Grad an Identifikation und Engagement

deutlich steigt und dass auf diese Weise Innovations-, Entwicklungs- und Veränderungsprozesse wesentlich effizienter und nachhaltiger gestaltet werden können.

Während der letzten 25 Jahre wurden immer neue beteiligungsorientierte Klein- und Großgruppenmethoden für PRÄSENZ Meetings und Konferenzen zur Unterstützung von Lern-, Beteiligungs- und Transformationsprozessen entwickelt. Größte Unternehmen, NGOs, "Dritte Welt Projekte", ganze Regionen und Stadtverwaltungen, Schulen und Universitäten haben gleichermaßen erkannt, dass die bewusste Einbeziehung von internen und/oder externen Beteiligten eine ganz wesentliche Voraussetzung für das Erreichen von tragfähigen Ergebnissen und für die Motivation und Befähigung unterschiedlichster Akteure darstellt.



Unternehmen wie AT&T, Boeing, BMW, BBC, Bosch, Google, Mercedes Benz, Microsoft, Shell, Sun Microsystems, Weltbank, viele andere zehntausend große und kleine Organisationen und sogar die Deutsche Bundesregierung und die Europäische Kommission setzten bereits beteiligungsorientierte Verfahren zur nachhaltigen Zukunftsgestaltung ein. Managemententscheidungen, die auf dieser Basis zustande kommen, können viel eher das "ganze System" erfassen. Die Begleitung von beteiligungsorientierten PRÄSENZ Meetings, Workshops und Konferenzen ist weltweit zu einem stark

anwachsenden Geschäftszweig geworden – ein Trend, der erst am Anfang steht und der die weltweit auf "100 Milliarden US Dollar" geschätzte Konferenzindustrie maßgeblich verändern wird.

Der Grund, warum Partizipationsverfahren keine Modeerscheinung sind sondern eine notwendige Rückbesinnung zu "alt bewährten Kommunikationsformen", hat eine ganz einfache Erklärung: "Beteiligung und Austausch" gehören zu den wichtigsten Urbedürfnisse menschlichen Miteinanders. Professionell gestaltete Beteiligungsprozesse in Gesellschaft, Wirtschaft, Bildung, Forschung und Politik sind ein elementares Qualitätsmerkmal für kontinuierliche Verbesserungsprozesse.

**Doch wie kann ein wertschätzender, professionell strukturierter Echtzeit-Beteiligungsprozess, gepaart mit hoher Ergebnisorientierung und nachhaltiger Umsetzungsmotivation ebenfalls über Entfernungen ermöglicht werden?** Wie auf Seite 4 beschrieben (siehe "brennende Fragen der Zukunft"), bestand die Vision zu OpenSpace-Online® aus einer Fülle sich ergänzender Mehrwerte für "Veranstalter und Teilnehmer" sowie für ein "Größeres Ganzes". Durch die Verwirklichung all dieser Ziele bei gleichzeitiger Übertragung jahrelanger Präsenz-Erfahrungen im Bereich beteiligungsorientierter Veränderungsprozesse auf die Online-Ebene sowie hoher technischer Anforderungen im Bereich "Einfache Nutzung, Stabilität, Schnelligkeit und Datensicherheit", unterscheidet sich die OpenSpace-Online® Technologie in ihrer Umsetzung, ihren Einsatzmöglichkeiten und ihrer Wirkung ganz wesentlich von allen anderen Internet Plattformen und Konferenz-Tools.

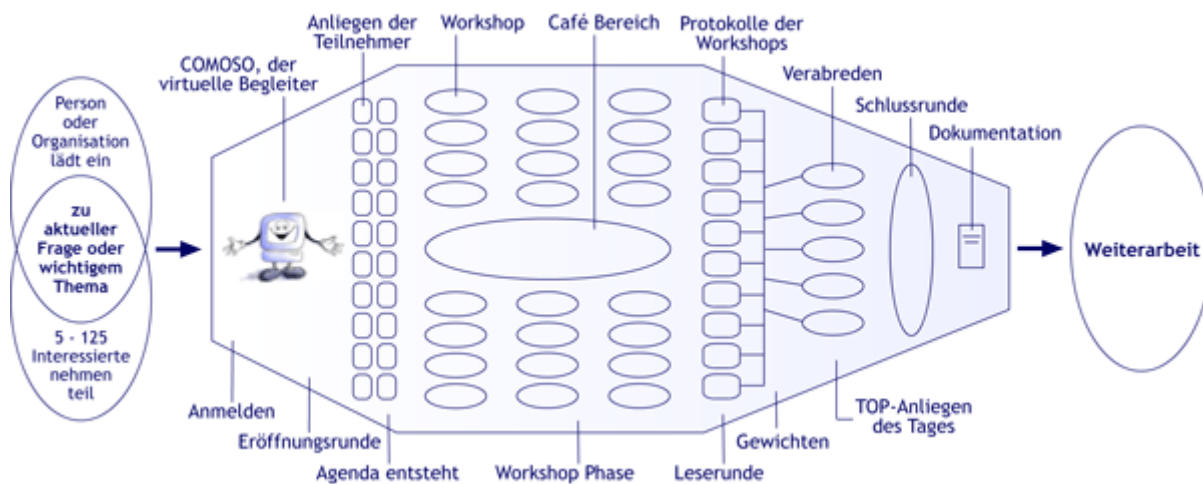
Mit der Entwicklung der Do-it-yourself OpenSpace-Online® Echtzeit Internetmethodik hat die weitreichende Zukunft im Bereich "Business Solutions for Co-Creative Real-Time Collaboration" für Profit- und Non-Profit-Organisationen aller Größen und Branchen bereits vor vielen Jahren ihren Anfang genommen. Bis heute wird die OpenSpace-Online® Methode und Technologie auf Basis umfangreicher Feedbackumfragen, an denen schon viele hundert Teilnehmer aus allen Kontinenten teilnahmen, kontinuierlich weiterentwickelt.

**Liebe Leserinnen und liebe Leser**, soweit ein kurzer Einblick in den Sinn und Zweck unserer Innovation sowie in die Wurzeln unseres "People-Passion-Planet-Business". Im Folgenden nun praktische Informationen über das Wesen und den Ablauf der OpenSpace-Online® Methodik, Informationen über die Technologie, ihre Nutzungsmöglichkeiten sowie Kurzbeschreibungen einiger Kunden- und Kooperationsprojekte.

#### **4. Wie laufen OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenzen ab?**

Alle Personen, die mit einem Computer, einer Tastatur und einer PC-Maus umgehen können sind in der Lage OHNE Einweisungen oder Trainings und OHNE methodische oder technisches Vorwissen selbst zum Veranstalter einer oder mehrerer OpenSpace-Online® Konferenz(en) zu werden und/oder als Teilnehmer in produktiver, wertschätzender und freudvoller Weise mitzuwirken. Ein Leitfaden für OpenSpace-Online® Veranstalter steht kostenlos zur Verfügung.

Sobald ein Veranstalter(-Team) den übergeordneten Rahmen und die Ziele der geplanten Maßnahme definiert hat, hat sie/er die beste Grundlage zur Entwicklung einer entsprechenden Einladung und zur Gewinnung interessierter Teilnehmer. Zwischen 5 und 125 Personen, motiviert durch das eigene Interesse an einem übergeordneten Konferenz-Thema, finden sich an einem bestimmten Tag und zu einer bestimmten Uhrzeit in der OpenSpace-Online® Konferenz via Internet oder Intranet zusammen. Zuvor hat jeder Teilnehmer die Konferenz-Software auf seinen Computer geöffnet, eine Verbindung zum Internet hergestellt und sich mit den zuvor übermittelten Passwörtern mit dem Konferenz-Server verbunden. Die nachfolgende Grafik, stellt den methodischen OpenSpace-Online® Echtzeit-Prozess vereinfacht dar:



Lenkende, präsentierende oder moderierende Einzel-Personen (z.B. klassische Online-Moderatoren) werden während einer OpenSpace-Online® Konferenz **NICHT BENÖTIGT!**

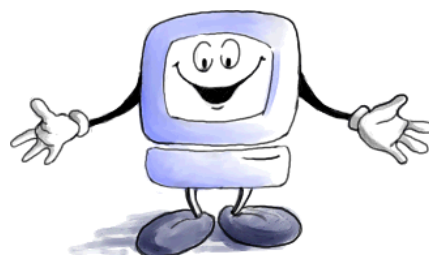
Während der Echtzeit-Meetings können sich die jeweiligen Veranstalter (oft Führungskräfte) völlig entspannt "zurück lehnen" oder sich als Teilnehmer oder Teilnehmerin in den gemeinsamen Prozess begeben. Der virtuelle Open Space Konferenz-Begleiter COMOSO führt die Mitwirkenden durch einen in Phasen nacheinander ablaufende Arbeitsprozess, der je nach Wunsch des Veranstalters im Durchschnitt zwischen 3 und 5 Stunden dauert.

**1. Open Space Prinzip:**

Die da sind, sind genau die Richtigen.

**3. Open Space Prinzip:**

Es fängt an, wenn die Zeit reif ist.



COMOSO, DER VIRTUELLE  
OPEN SPACE BEGLEITER

**2. Open Space Prinzip:**

Was auch immer geschieht, es ist das Einzige, das geschehen konnte.

**4. Open Space Prinzip:**

Vorbei ist vorbei und nicht vorbei ist nicht vorbei.

Aufgrund der "integrierten Moderation", der guten intuitiven Benutzerführung, einer transparenten Zeitstruktur und den ansprechenden Grafiken der Software wird während der gesamten Konferenz stets für eine gute Orientierung aller Teilnehmer gesorgt. Ein auf Eigenverantwortung und Respekt basierender Werte-Codex unterstützt die wertschätzende Kommunikation der Gruppe. Die Einbeziehung der Philosophie der PRÄSENZ Methode "Open Space Technology" (OST) unterstützt das lösungs- und beteiligungsorientierte Zusammenarbeiten aller Mitwirkenden via Internet in weltweit einzigartiger Weise.

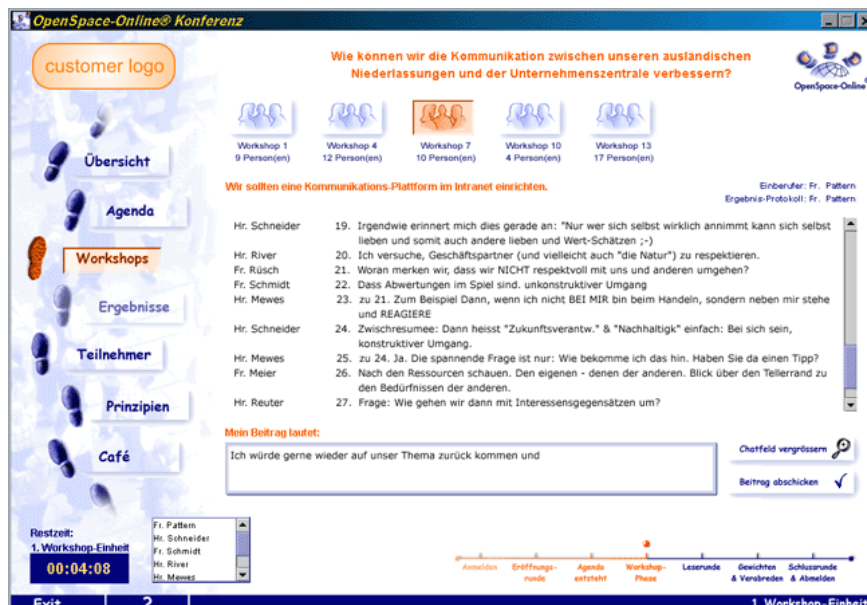
Je höher das eigene Interesse jedes Einzelnen am übergeordneten Konferenz-Thema ist, desto höher ist der Grad an Motivation, Engagement und Spaß der gesamten Gruppe. Während der textbasierten OpenSpace-Online® Konferenzen sind alle Mitwirkenden die Experten. So heißt auch ein Prinzip im OpenSpace-Online® "Die da sind, sind genau die Richtigen."

Es existiert keine im Vorfeld festgelegte Agenda. Die Teilnehmenden entwickeln durch das Einbringen Ihrer Fragen und Anliegen die aktuelle Workshop-Agenda des Tages. Danach folgen mehrere Workshops parallel und nacheinander. Die Teilnehmer bestimmen zu jeder Sekunde selbst, an welchen Themen sie mitarbeiten wollen. Zusätzlich hat während der Workshops und in den Pausen ein Café Bereich geöffnet, der Räume für sozialen Austausch, neue Themen und ungestörte "Zweier-Gespräche" bietet. Jeder Workshop wird damit beendet, dass ein Verantwortlicher (der Einberufer oder ein anderer Workshop-Teilnehmer) die wichtigsten Ergebnisse des Workshops in einem kurzen und übersichtlichen Protokoll-Formular zusammenfasst. Notizen brauchen nebenbei nicht erstellt werden. Alle Redebeiträge können



nachgelesen werden. Die Ergebnis-Protokolle gelangen dann an eine, für alle sofort zugänglichen "Nachrichtenwand". Nach Beendigung der kompletten Workshop-Phase folgt eine gemeinsame Leserunde mit allen zur Verfügung stehenden Ergebnis-Protokollen. Alle Teilnehmer haben hier die Gelegenheit sich einen Überblick über das Erarbeitete zu verschaffen und Ergänzungen an den Protokollen vorzunehmen.

Wie es nun weitergeht, bestimmt der Veranstalter je nach Meta-Ziel IM VORFELD des Events: Stehen eher Vielfalt und Austausch im Vordergrund des Interesses, dann könnte die Variante **OpenSpace-Online® CLASSIC** besonders gut geeignet sein. Diese Variante kann beispielsweise laufende Team-Prozesse fördern, Innovation und Kreativität beschleunigen, die Kommunikation von Netzwerken anlassbezogen unterstützen oder für eine lebendige Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden. Mit einer gemeinsamen Schlussrunde und der "Aushändigung" der ausführlichen Konferenz-Dokumentation endet an dieser Stelle diese Variante.



Wie es nun weitergeht, bestimmt der Veranstalter je nach Meta-Ziel IM VORFELD des Events:

Stehen eher Vielfalt und Austausch im Vordergrund des Interesses, dann könnte die Variante **OpenSpace-Online® CLASSIC** besonders gut geeignet sein. Diese Variante kann beispielsweise laufende Team-Prozesse fördern, Innovation und Kreativität beschleunigen, die Kommunikation von Netzwerken anlassbezogen unterstützen oder für eine lebendige Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden. Mit einer gemeinsamen Schlussrunde und der "Aushändigung" der ausführlichen Konferenz-Dokumentation endet an dieser Stelle diese Variante.

Der **OpenSpace-Online® SPECIAL** ist eine erweiterte Form des CLASSIC. Bei dieser Variante folgt nach einer gemeinsamen Leserunde der Einstieg in die Gewichtung- und Verabredungs-Phase. Hierbei erstellen die Mitwirkenden zunächst anonym ihre persönliche Rangfolge aller zuvor stattgefundenen Workshops und erarbeiten auf diese Weise gleichzeitig eine Gesamtrangfolge. Dadurch werden innerhalb kürzester Zeit die "TOP-Anliegen des Tages" deutlich.



In der darauf folgenden Phase werden die Ergebnis-Protokolle der TOP-Anliegen weiter bearbeitet und neue Ideen, Hinweise und Vorschläge eingebracht. Zu den TOP-Anliegen bilden sich im weiteren Verlauf Arbeitsgruppen, die sich parallel treffen und über Möglichkeiten zur weiteren Bearbeitung dieses Themas austauschen oder erste Schritte für die nähere Zukunft diskutieren und ggf. beschließen.

Nach der Verabredungsrunde folgt die Schlussrunde, in der wieder alle Mitwirkenden zusammenkommen. Hier ist Raum um sich über gerade getroffene Vereinbarungen auszutauschen oder abschließende Worte an alle zu richten.

Nach Beendigung der Schlussrunde steht allen Teilnehmern eine Konferenz-Dokumentation im komfortablen HTML- und Druckformat per Download zur Verfügung. Die Dokumentation bietet eine ideale Grundlage zur nahtlosen Weiterarbeit, da sie alle während der Veranstaltung eingebrachten Kontaktdaten, Inhalte, Ergebnisse und Verabredungen enthält und sowohl digital als auch in ausgedruckter Form sofort weiter eingesetzt werden kann.



## 5. Wann macht der Einsatz von OpenSpace-Online® Sinn?

Das textbasierte Internet-Verfahren ist themen- und branchenübergreifend einsetzbar. Immer wenn einzelne der nachfolgend aufgeführten Merkmale zutreffen, kann der Einsatz dieser OpenSpace-Online® Methode einen sinnvollen Beitrag leisten. Wollen Sie beispielsweise ...

- themenbezogene Beteiligung und Zusammenarbeit von Mitarbeitern, Studenten, Bürgern oder Partnern fördern?
- Ergebnisorientierung, Motivation und das Engagement von Gruppen schnell und kraftvoll steigern?
- sensible Themen in sicherer, nicht-öffentlicher Umgebung in Echtzeit via Internet diskutieren?
- zeitnah auf brennende Fragen oder komplexe Probleme mit sofort verfügbaren Lösungen reagieren?
- ihre externe Kommunikation verbessern und ein proaktives Stakeholder-Management etablieren?
- ruckzuck kollektive Intelligenz von Ideen- und Wissensträgern für nachhaltig tragbare Entscheidungsprozesse nutzen?
- neue Wege für Evaluation, Innovation und qualitative Forschung einschlagen?
- zukunftsorientierte Kundenbindungsmaßnahmen durchführen?
- den Erfolg unterschiedlichster Offline-/Online-Aktivitäten nachhaltig sichern?
- die Kultur eines proaktiven Wandels in Ihrer Organisation, Community, Stadt oder Land etablieren?
- hohe Zeit-, Reise- und Organisationskosten sparen und dabei gleichzeitig das Klima schützen?

Personen oder Gruppen aus Wirtschaft, Gesellschaft, Bildung, Forschung oder Politik, die sich für den Einsatz dieser Internet-Methode entscheiden, kommen zwar aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern und aus verschiedenen Regionen der Welt, doch im Kern verfolgen sie dieselben Ziele. Sie wollen so viel wie möglich menschliche Ressourcen nutzen, so wenig wie möglich ökologische Ressourcen verbrauchen und sie achten darauf, so wenig wie möglich finanzielle Ressourcen einzusetzen. Für ihr Überleben und ihre Weiterentwicklung wird es immer wichtiger, interne und externe Beziehungen auf- und auszubauen sowie zu pflegen. Sie wollen die Ideen und Erfahrungen vieler nutzen, schneller, flexibler und innovativer als die "Anderen" sein, mit Kooperationen neue Synergien schaffen und den natürlichen Prozess des Wandels pro-aktiv gestalten.

### 5.1. Einige Anwendungsfelder

Die nachfolgende Auswahl zeigt das weite Anwendungs-Spektrum der OpenSpace-Online® Methode:

- Interkulturelle Zusammenarbeit
- Kundenbindungsmaßnahmen
- Stakeholder Management
- Kreativitätsrunden
- Szenario Meetings
- Problemlösungsprozesse
- Kooperation zwischen Partnern (z.B. Städte, Schulen, Organisationen)
- Beratung und Evaluation
- Bürgerbeteiligung
- Internationale Friedensarbeit
- Soziale Netzwerke & Communities
- (Re)-Vitalisierung von Online-Portalen oder asynchronen Online-Foren
- Wissensmanagement
- Projektentwicklung
- Veränderungsprozesse
- Organisationsentwicklung
- Teamentwicklung
- E-Learning Optimierung
- Interne Kommunikation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Pre-Meeting oder Follow-Up von Präsenz-Veranstaltungen
- Produktentwicklung
- Auftaktveranstaltung
- und vieles andere mehr ...



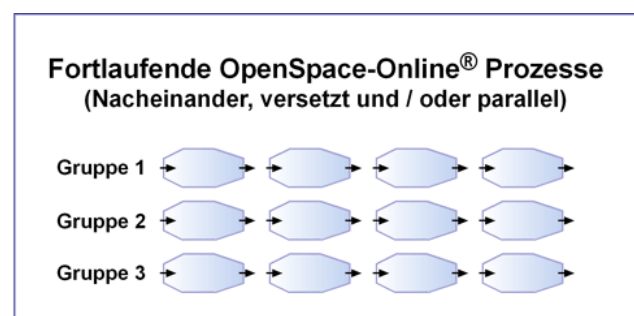
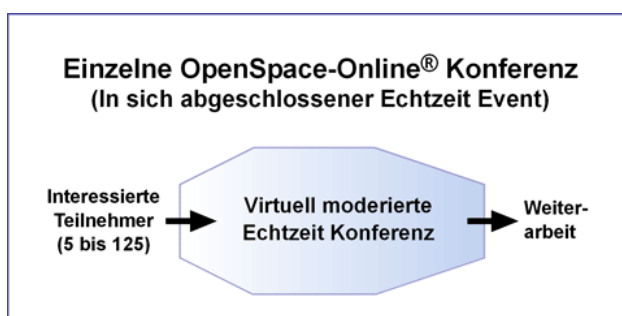
**DStGB**  
Deutscher Städte- und Gemeindebund

Seit 2002 ist der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) Kooperationspartner der OpenSpace-Online GmbH. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, gemeinsam Städte und Gemeinden dabei zu unterstützen, mehr und mehr interaktive Räume für eine lebendige Bürger- und Stakeholder-Beteiligung zu öffnen,

nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung in neuer Form zu ermöglichen sowie im Bereich E-Partizipation und E-Demokratie international neue Zeichen zu setzen.

## 6. Einzel-Veranstaltungen und/oder fortlaufende Prozesse

OpenSpace-Online® ist eine völlig eigenständige Methode. Mit diesem weltweit einzigartigen Verfahren steht ein innovatives Tool zur Verfügung, mit dem sowohl individuelle, in sich komplett abgeschlossene Einzel-Veranstaltungen durchgeführt werden können als auch "endlos" dynamische Wechselbeziehungen zwischen verschiedensten Kontexten, Methoden und Aktionen möglich werden. Der Kreativität im Einsatz sind fast keine Grenzen gesetzt. Durch den hohen Grad an Unabhängigkeit in Sachen "Organisation und Teilnahme" können weltweit regionale oder überregionale Lern-, Lösungs-, Beteiligungs-, Forschungs- und Veränderungsprozesse in völlig neuer Weise durchgeführt und unterstützt werden.

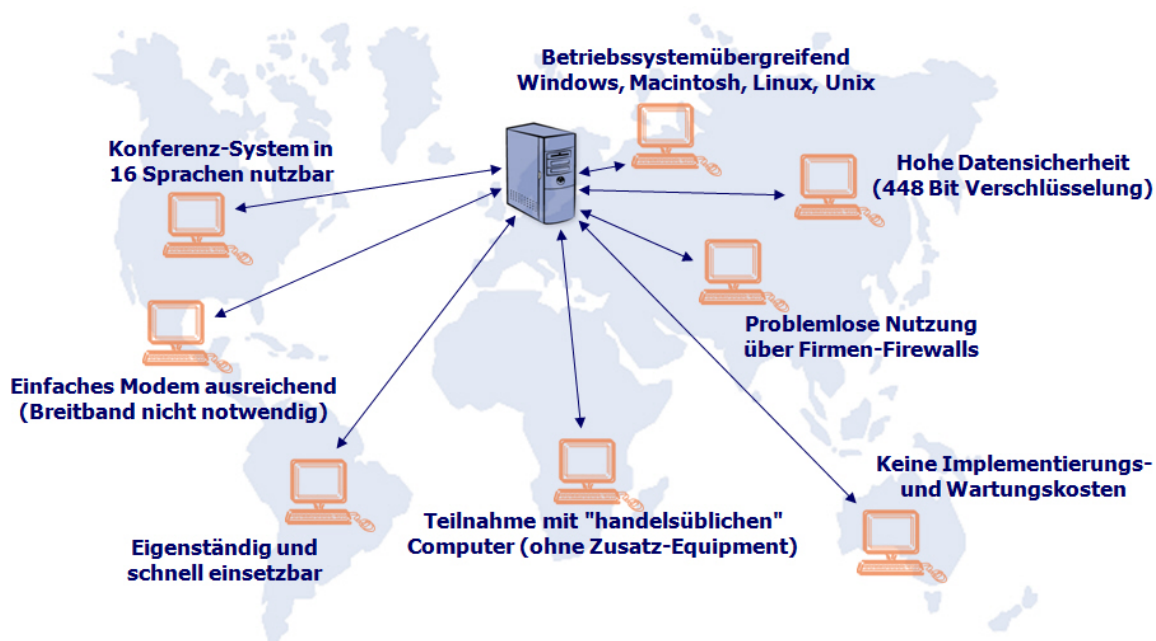


## 7. Sicherheitsstandard und technische Voraussetzungen

Eine Internet-Methode, mit der Unternehmen auch Probleme diskutieren und Lösungen erarbeiten, muss ganz besonderen Anforderungen standhalten. Das Konferenzsystem OpenSpace-Online® wurde als Client/Server Lösung entwickelt. Um einen möglichst hohen Sicherheitsstandard für Veranstalter und Teilnehmer während einer OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenz zu erreichen, wurde sowohl für eine permanente Zugangsbeschränkung (nur zuvor beim Veranstalter angemeldete Personen können mitmachen) als auch für eine hohe Datensicherheit (448 Bit-Verschlüsselungsverfahren) gesorgt. Nur die jeweiligen Veranstalter und ihre registrierten Teilnehmer haben Zugang zur Konferenz und der Konferenz-Dokumentation.

Außerdem ist die Konferenz-Software so geschaffen, dass sie von möglichst vielen Menschen schnell und ohne Zusatzgeräte oder technische Vorkenntnisse eingesetzt werden kann. Teilnehmer mit einem handelsüblichen Computer (Windows, Macintosh, Linux und Unix) sowie einer einfachen und stabilen Internetverbindung können teilnehmen. Detaillierte und aktuelle Angaben zu den technischen Voraussetzungen bitte in unserer Internetseite unter der Rubrik "Technische Voraussetzungen" nachlesen.

**Bis zu 125 Teilnehmer pro Einzel-Konferenz möglich.  
Über parallele Konferenzen können viele tausend Personen gleichzeitig beteiligt werden.**



Das komplette OpenSpace-Online® Konferenzsystem steht gegenwärtig mit allen Texten und Grafiken in einer deutschen und in einer englischen Version zur Verfügung. Weitere Voll-Versionen in anderen Sprachen werden folgen. Doch Teilnehmer-Gruppen aus anderen Ländern brauchen nicht zu warten, bis es eine Voll-Version in ihrer Sprache gibt. Lediglich ein gutes Maß an Deutsch- oder Englischkenntnissen ist nötig, um sich während der virtuell moderierten Online-Konferenz gut zurecht zu finden! Das, was eine OpenSpace-Online® Konferenz so wertvoll macht, nämlich der Input der Teilnehmer, kann zu 100% mit einer der 16 nachfolgend aufgeführten Sprachen stattfinden.

Teilnehmer aus anderen Ländern brauchen nur das "Keyboard/Language/Setting" ihres Computers auf eine der 16 Sprach-Codes für die Dauer der Konferenz einzustellen:

Albanisch, Dänisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Finnisch, Galizisch, Irisch, Isländisch, Italienisch, Katalanisch, Niederländisch, Norwegisch, Portugiesisch, Schwedisch und Spanisch

Die Konferenz-Dokumentation enthält selbstverständlich alle generierten Inhalte und Ergebnisse in den jeweils genutzten Sprachen.

## 8. Möglichkeiten OpenSpace-Online® Konferenzen durchzuführen

**"Do-it-yourself Konferenzen" und Services:** Wie bereits erwähnt, benötigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen keine technischen oder methodischen Vorkenntnisse um an einer OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenz teilzunehmen. Alleine das Interesse am Thema reicht aus. Doch unsere Philosophie "The Power of People" setzt schon vor der Konferenz an. Damit auch jede Person und jede Organisation jederzeit selbst zum Veranstalter werden kann und völlig eigenständig eigene Gruppen zu wichtigen Themen einladen und Konferenzen durchführen kann, wurden die nachfolgend beschriebenen "Do-it-yourself" Nutzungsmöglichkeiten und optionalen Event Management Services entwickelt. Weder methodische Einweisungen noch technische Vorkenntnisse sind erforderlich, um völlig eigenständig und schnell zu wichtigen Fragen oder Themen einzuladen und OpenSpace-Online® Konferenzen oder Meetings durchzuführen. Ein "Schritt-für-Schritt-Leitfaden" für Veranstalter von OpenSpace-Online® Konferenzen steht kostenlos zur Verfügung.

**Hinweis zu ASP:** Wenn Sie sich für einen unserer ASP Services (Application Service Providing) entscheiden, dann werden Ihre OpenSpace-Online® Konferenz(en) automatisch und termingerecht über die stabile und schnelle Konferenz-Server-Infrastruktur der OpenSpace-Online GmbH in Deutschland abgewickelt. Nur Sie und Ihre Teilnehmer haben Einblick in die Inhalte und Dokumentationen unserer hochverschlüsselten Echtzeit-Konferenzen!

### 8.1. OpenSpace-Online® ASP Einzel-Konferenzen (Pay-per-use)

Für Veranstalter, die eher in größeren Zeitabständen OpenSpace-Online® Konferenzen oder Meetings organisieren oder für Organisationen die diese Methode erst einmal kennen lernen wollen, bietet das Online-Buchungssystem ("Application Service Providing") der OpenSpace-Online GmbH einen sehr komfortablen "DO-IT-YOURSELF" Service. Über das Online-Buchungssystem, das über unsere Internetseite zu erreichen ist, können Sie einzelne OpenSpace-Online® Konferenzen bequem zusammen stellen, den individuellen Konferenzpreis sofort ermitteln und auf Wunsch gleich online buchen. Mit einer Bestätigungs-Email erhalten Sie sofort Zugang zu Ihrem eigenen, geschützten Konferenz-Verwaltungsbereich. Nachdem Sie dort Titel, Datum, und Uhrzeit Ihrer Konferenz eingegeben haben, erhalten Sie automatisch die individuellen Passwörter zur Weiterleitung an Ihre Teilnehmer. Bei Bedarf können Sie zu einem späteren Zeitpunkt auch weitere Teilnehmer-Passwörter nachbestellen. Zum gewünschten Termin wird die gebuchte Konferenz dann über den Server der OpenSpace-Online GmbH via Internet ablaufen.

## 8.2. OpenSpace-Online® ASP-Lizenzen (1, 2 oder 3 Jahre)

ASP-Lizenznehmer haben die Möglichkeit eine unbegrenzte Anzahl von OpenSpace-Online® Konferenzen während des Lizenz-Zeitraumes durchzuführen. Eine ASP-Lizenz ermöglicht die 100%ig eigenständige Nutzung des gesamten OpenSpace-Online® Konferenzsystems über einen passwortgeschützten Einrichtungs- und Verwaltungsbereich unserer Website.

Als ASP-Lizenznehmer können Sie das volle Potenzial der OpenSpace-Online® Methode ausschöpfen und individuelle Wunsch-Konferenzen konfigurieren oder auf vergangene Konfigurationen zurück greifen. Ihre Teilnehmer haben jederzeit Zugriff auf die OpenSpace-Online® Konferenz-Software, die über unser Download-Center kostenlos herunter geladen werden kann. Mit dem je nach Bedarf zusätzlich nutzbaren Supervisor-Tool haben Sie zur Wahrung Ihres Hausrechts die Möglichkeit, einzelne Teilnehmer während Ihrer Online-Konferenz ganz oder nur für einen bestimmten Zeitraum von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Darüber hinaus besteht mit diesem Tool die Möglichkeit die gesamte Konferenz unwiderruflich abubrechen.

Wenn Sie sich für eine ASP-Lizenz entscheiden, brauchen Sie sich NICHT um einen eigenen Konferenzserver zur Abwicklung Ihrer Konferenzen zu kümmern. Ihre OpenSpace-Online® Konferenz(en) werden automatisch und termingerecht über die stabile und schnelle Konferenz-Server-Infrastruktur der OpenSpace-Online GmbH in Deutschland abgewickelt. Nur Sie und Ihre Teilnehmer haben Einblick in die Inhalte und die Konferenz-Dokumentation der hochverschlüsselten Echtzeit-Konferenzen!

Sie können zwischen einem Lizenz-Zeitraum von 1, 2 oder 3 Jahren wählen. Updates und Upgrades (auch neue Software-Versionen) stehen Ihnen während ihres Lizenz-Zeitraumes automatisch und ohne Aufpreis zur Verfügung! Lizenzgebühren auf Anfrage. Non-Profit Organisationen erhalten Rabatte.

## 8.3. OpenSpace-Online® Server-Lizenzen (1, 2 oder 3 Jahre)

Server-Lizenz-Nehmer erhalten die OpenSpace-Online® Konferenz- und Server-Software, das Administrator- und das Supervisor-Tool zur Installation und Nutzung über ihren eigenen Server. Das Administrator-Tool dient der schnellen und individuellen Konfiguration und Verwaltung von unterschiedlichen OpenSpace-Online® Konferenzen. Die Server-Software startet jede einzelne OpenSpace-Online® Konferenz gemäß des gewünschten Zeitpunktes und sorgt für einen reibungslosen Ablauf der gesamten Konferenz.

Die Konferenz-Software ist den jeweiligen Teilnehmern und Teilnehmerinnen frei und kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die genannten System-Elemente werden von uns für den spezifischen Einzelplatz-Server unseres Kunden vorkonfiguriert. Das Konferenz-System kann in der Regel schnell und einfach auf dem Server installiert und eingesetzt werden.

Sie können zwischen einem Lizenz-Zeitraum von 1, 2 oder 3 Jahren wählen. Updates, die der Verbesserung der ausgelieferten System-Version und seiner Elemente dienen, werden während des Lizenz-Zeitraumes automatisch und ohne Aufpreis zugeschickt. Server-Lizenzgebühren auf Anfrage. Non-Profit Organisationen erhalten Rabatte.

## 8.4. Optionale Event-Management-Services

Auf Wunsch unterstützen wir Sie sehr gerne beim Event-Management Ihrer internen oder öffentlichen OpenSpace-Online® Konferenz(en) und/oder bei der Nachhaltigkeit Ihrer Präsenz Events oder asynchronen Online-Aktivitäten. Ausführliche Informationen dazu bietet ein diesbezügliches Kontaktformular auf unserer Website.

## 9. Ganzheitliches "Return on Investment"

Die OpenSpace-Online® Methode trägt zur extremen Minimierung von Zeit-, Reise- und Organisationskosten bei und ermöglicht eine Balance zwischen werteorientierter Ökonomie und zukunftsweisender Ökologie.

### ■ KOSTENERSPARNIS

Reisen, Reisezeit, Veranstaltungslogistik, kein Verlust an produktiver Zeit (z.B. Jetlags), kurze Vorbereitungszeit, Konferenz kann von nur einer Person vorbereitet werden, keine Einarbeitung von internen Online-Moderatoren und keine Abhängigkeit von externen Online-Moderatoren, keine Zusatzkosten für Erstellung und Produktion der Dokumentation.

### ■ PROJEKTE IM FLUSS

Mit Beendigung der Konferenz steht sofort eine ausführliche Konferenz-Dokumentation zur schnellen Weiterarbeit, Evaluation und/oder Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung. Da eine Teilnahme von fast überall aus möglich ist (Büro, Zuhause, oder z.B. Hotel) können die Ergebnisse einfach und schnell in die laufende Arbeit integriert werden.

### ■ INTERESSE & VERANTWORTUNG

Nachhaltig tragbare Ergebnisse und das Ausschöpfen des vollen Potenzials erfordert die Zusammenführung der "richtigen" Leute zur richtigen Zeit. "Interesse & Verantwortung" sind der Motor für gemeinsamen Erfolg, nachhaltige Weiterarbeit und "Lebenslanges Lernen". Beteiligungsorientierte Zusammenarbeit fördert Identifikation, Motivation, Eigenverantwortung und effiziente Zusammenarbeit.

### ■ NACHHALTIGE WEITERARBEIT

Aufgrund der interessen geleiteten "Do-it-yourself" Bereitstellung und Mitwirkung, der Einbeziehung von Beteiligten (Stakeholdern), der unkomplizierten Zusammenarbeit über Entfernungen und Grenzen hinweg, dem zeitnahen Anpacken wichtiger und aktueller Themen ohne Reise- oder Kostenstress ist eine einzigartige Basis für schnelle, motivierte und nachhaltige Weiterarbeit geschaffen.

### OpenSpace-Online® ermöglicht ganzheitliches ROI Mensch, Umwelt und Organisation in Balance



## ■ BEREICHERUNG & UNTERSTÜTZUNG VON PRÄSENZ-KOMMUNIKATION

Ermöglichung von völlig neuen beteiligungs- und werteorientierten Lern-, Lösungs- und Zusammenarbeitsprozessen unter Einbeziehung unterschiedlichster, sich ergänzender Präsenz und Online Aktivitäten, wie zum Beispiel Auftakt-, Anschluss- oder Follow-Up Konferenzen mit der OpenSpace-Online® Methode.

## ■ BEWUSST VERANTWORTLICHER KLIMASCHUTZ

OpenSpace-Online® hilft dezentral agierenden Organisationen und Unternehmen bei der Planung und Realisierung einer eigenen verbesserten Öko-Bilanz. Mit Leichtigkeit und hoher Effizienz können Organisationen mit Hilfe von OpenSpace-Online® jährlich einen signifikanten Prozentsatz von Team- und Gruppenreisen einsparen und somit nicht nur erheblich Zeit und Kosten sparen, sondern maßgeblich zur Reduzierung der globalen Erwärmung beitragen.

# 10. Veranstalter-Berichte aus verschiedenen Ländern

## 10.1. Internationale Vernetzungskonferenz "Global Learning & Shaping the Future"



"Als Projektleiter von Positive Nett-Works e.V. Hannover - Berlin bereite ich eine weltweit vernetzte, multilinguale und multidisziplinäre Globales Lernen Online-Lernumgebung zur weltweiten Anwendung im schulischen Bildungsbereich vor. In der Global Education Week (17. bis 23. November 2003), die vom Europarat in 38 Ländern geleitet wurde, sah ich eine gute international beworbene Gelegenheit, auf unsere Aktivitäten aufmerksam zu machen, und gleichgesinnte Netzwerker, Pädagogen, Futuristen usw. zu einer

Begegnung im Rahmen einer Onlinekonferenz einzuladen. Mein Ziel als Veranstalter war neben dem Kennenlernen interessanter Projekte natürlich auch die Feststellung inhaltlicher und strategischer Gemeinsamkeiten, um die internationale Vernetzung mit potenten Partnerorganisationen zu stärken: für unser Projekt, aber auch unter den anderen Teilnehmern.

Mit meiner Einladung zur OpenSpace-Online® Echtzeit-Konferenz (18. November 2003) erzielte ich besondere Aufmerksamkeit und einen hohen Verbreitungsgrad. Die Mehrheit der TeilnehmerInnen erfuhr aus Newslettern und Mailinglisten von der Veranstaltung, und kannte sich demnach nicht persönlich. Ganz im Sinne des Open Space begegneten sich also engagierte Individuen aus gemeinsamem Interesse und mit offener aber genauso hochmotivierter Erwartungshaltung.

**Mein Fazit als Veranstalter:** Die Veranstaltung hat höchst erfolgreiche konzeptuelle und partnerschaftliche Fortschritte erbracht. Und das geht neben den illustren TeilnehmerInnen besonders auf das Konferenzformat OpenSpace-Online® zurück, welches den TeilnehmerInnen alle Freiheiten ließ, ihre eigenen Themen einzubringen, und sich aktiv ihren Interessen und Erfahrungen gemäß zu äußern. Selbst wo dies nicht im Dialogfaden aufgegriffen wurde, bietet mir die ausführliche Dokumentation ein Arbeitsdokument, das mich mehr als begeistert - mit allen inhaltlichen Details, Kontakten, Ansätzen und persönlichen Äußerungen zu Zusammenarbeit. Das Sahnehäubchen in diesem Sinne war der Abschlussdiskussions-kommentar einer seit 20 Jahren im Kreise der UN erfahrene, und heute mit ihrer Organisation als Beraterin der UN agierende Teilnehmerin, der die Konferenz hervorragend gefiel: "When are we having the next discussion, and can we include the UN?"

Als besonders bemerkenswert empfanden sowohl die TeilnehmerInnen als auch ich als Veranstalter:

- Die einfache Konferenz-Buchung, Softwareinstallation und Konferenzhandhabung,
- den blitzschnellen Support rund um die Uhr,
- die hohe Konferenzgeschwindigkeit, die einen enorm hohen Informationsgehalt ermöglichte,
- die erstaunlich persönliche Atmosphäre; die Teilnehmer hätten gern länger als 3 Stunden online diskutiert,
- die Möglichkeit auch informeller Kommentare und sehr individueller Bezugnahme zu einzelnen TeilnehmerInnen, ohne dass dies den Gesamtdialog gestört hätte,
- die ausführliche Dokumentation, die neben den kompletten Dialogfäden auch Kurzzusammenfassungen der Sessions, sämtliche Adressen, und als Gesamtdokument enorm viele Informationen über die Felder, Kenntnisse, Welten, Hintergründe und Interessen der TeilnehmerInnen bietet. Dies stellt für uns ein zu Face2Face Konferenzen unerreichbar hohes Potenzial für die postkonferenzielle Zusammenarbeit dar.“

Eric Schneider, Dezember 2003

## 10.2. Größter Kanadischer Krankenpflege-Verband konferiert zum Thema SARS

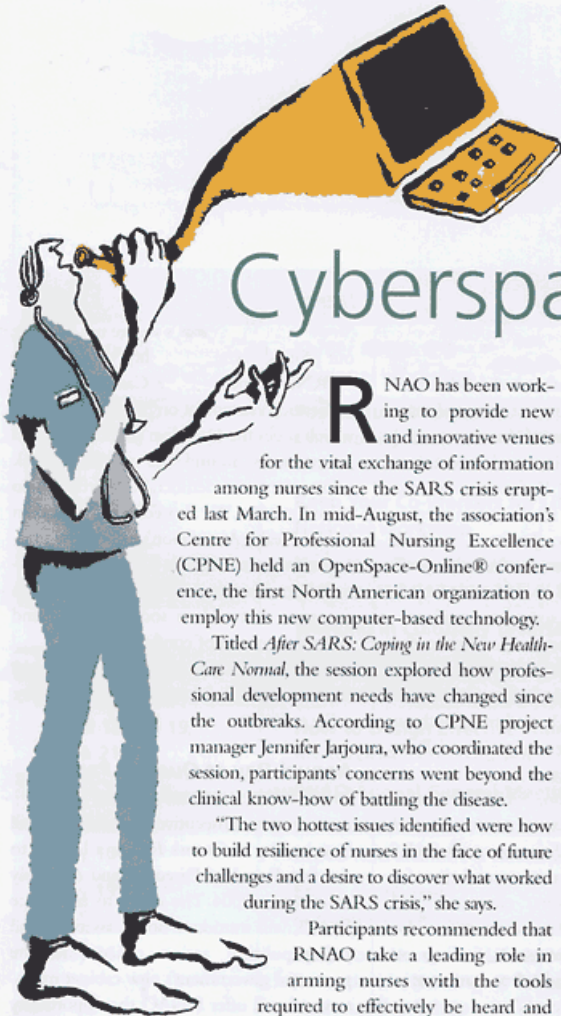
Im August 2003 veranstaltete "Registered Nurses Association of Ontario" (RNAO) Kanada, eine OpenSpace-Online® Konferenz. Mit 20.000 eingetragenen Mitgliedern ist RNAO der größte Krankenschwestern und Krankenpfleger-Verband Kanadas.

Michelle Cooper, Veränderungs-Begleiterin und Geschäftsführerin der Integral Visions Consulting aus Ontario, führte die Organisation an die Konferenzmethode OpenSpace-Online® heran. Die Idee, mit Mitgliedern der Organisation eine derartige Konferenz zu veranstalten, entstand aufgrund tief greifender Erfahrungen bezüglich der Krankheit SARS. Während die Krankheit weite Teile des Landes in einen längeren Ausnahmezustand versetzte, bot RNAO eine Hotline zum Thema SARS an.

Die vielen Hotline-Anrufe des Krankenpflege-Personals machten deutlich, wie sehr auch die Mitarbeiter des Gesundheitssektors unter den erschwerten Umständen psychisch leiden. Nachdem der Ausbruch und die Verbreitung von SARS im Spätsommer 2003 gebannt schien, lud RNAO seine Mitglieder zu folgendem Konferenz-Thema ein: "After SARS: Coping in the New Health-Care Normal". Die Diskussionen, der Austausch und die Ergebnisse während der Echtzeit-Konferenz waren äußerst beeindruckend und wertvoll. Die ausführliche OpenSpace-Online® Konferenz-Dokumentation nutzte RNAO einerseits um die fachlichen Fortbildungs-Programme zur Unterstützung des Krankenpflegepersonals zu optimieren und andererseits um den offiziellen RNAO-Bericht über die Erfahrungen mit der Krankheit SARS für die Kanadische Regierung zu erstellen.

Nach der Internet-Konferenz erhielt RNAO unaufgeforderte Feedback-Schreiben, in denen mehrere TeilnehmerInnen ihre Dankbarkeit für diese Aktion und den Wunsch für weitere Veranstaltungen

dieser Art ausdrückten. In der Verbands-Zeitschrift "Registered Nurse Journal" von RNAO erschien einige Zeit später nachfolgender Artikel:



by Carl Mavromichalis

RNs go online to discuss professional development post SARS

## Cyberspace chat

**R**NAO has been working to provide new and innovative venues for the vital exchange of information among nurses since the SARS crisis erupted last March. In mid-August, the association's Centre for Professional Nursing Excellence (CPNE) held an OpenSpace-Online® conference, the first North American organization to employ this new computer-based technology.

Titled *After SARS: Coping in the New Health-Care Normal*, the session explored how professional development needs have changed since the outbreaks. According to CPNE project manager Jennifer Jarjoura, who coordinated the session, participants' concerns went beyond the clinical know-how of battling the disease.

"The two hottest issues identified were how to build resilience of nurses in the face of future challenges and a desire to discover what worked during the SARS crisis," she says.

Participants recommended that RNAO take a leading role in arming nurses with the tools required to effectively be heard and have their concerns addressed by physicians, managers and decision-makers in their workplace.

"I would like to see more on how nurses can effectively (be heard), as I think (we) are unsure how we can exercise this voice," said one participant. Another suggested RNAO better promote its internet savvy workshops to ensure more nurses take advantage of new technology, like peer support boards and chat rooms, that promote the exchange of ideas and offer a venue for nurses to share their stories.

Michelle Cooper, RN and president of Integral Visions Consulting, approached RNAO with the concept for the online discussion. "The idea was inspired by the SARS Hotline set up by RNAO," says Cooper, who co-sponsored the conference with OpenSpace Online GmbH of Germany. "Based on my experience with the (online conferencing) technology, I felt that nurses could benefit from an opportunity to dialogue about their issues and concerns, to have an opportunity to get immediate support and to share learning."

OpenSpace-Online® works by permitting users to log-in and engage in discussion groups, which are created by participants at the beginning of the conference. Participants had to register before the conference date and time to secure a space. Once the discussion began, 12 topic areas, in the form of questions, were posted. RNs discussed everything from lessons learned to which professional development opportunities would be most helpful in a post-SARS environment.

After completing the formal discussions, participants could either review reports, explore the software or enter the "café" section of the Web site. There, one-on-one discussions and e-mail exchanges allowed conversations and networking to continue beyond the realm of the online conference.

Jarjoura says roughly two-dozen participated in the conference. "The format also removes geographic barriers. Anyone is able to participate around the world," she explains. "In fact one of the participants was from the United Arab Emirates."

Some participants had trouble logging on due to restrictions on their own desktop computer networks. Deborah Simon, Vice-President, Health Services with VHA Homehealth, says she did have to confront the firewall restriction, but was able to change the settings on her network and join the conference. And what she found impressed her.

Simon particularly enjoyed the flexibility of the online format. Since the conference was on her computer, she was able to remain in her office and address work issues as they arose.

"It was really good to be able to still work with people in the office. I could always jump back into the (online) discussion without any problems," Simon says.

Cooper says the program is a perfect extension to face-to-face focus groups and meetings. "It has tremendous possibilities to support the ongoing policy work, best practices development, education, consultation and information sharing among RNAO members, which was another reason I recommended it," she adds.

One challenge Simon noted was familiarizing herself with the "chat-room" format. Text posting can be done simultaneously by many participants, which appears as a delay to the new user. "You had to get the essence down before the discussion moved on," she says. "It was really interesting because the forum forced a lot of questions."

According to Jarjoura, Simon may get another opportunity to hone her online conferencing skills in the future.

"We plan to use it again," she says.

Information gathered during the session was used to inform RNAO's report on the nursing experience with SARS. Recommendations regarding professional development needs will be incorporated to enhance workshops offered by CPNE. **RN**

Illustration: Belle Mellor/Three in a box

### 10.3. Online Follow-Up Konferenz einer Deutschen Bank

"Im November 2003 fand zunächst eine Präsenz Open Space Konferenz mit einem guten Drittel der etwa 300 Mitarbeiter in einem Hotel bei Fulda statt. Im Mai 2004 folgte eine Follow-Up Konferenz. Die allerdings erlebte jeder an seinem Schreibtisch vor dem Bildschirm.

Genutzt haben wir die OpenSpace-Online® Software die virtuelle Open Space Konferenzen ermöglicht. Die Teilnehmer hatten zwei Tage vor dem Online-Meeting einen kurzen schriftlichen Bericht mit den Ergebnissen der neun wichtigsten Themen/Projekte erhalten, so dass während der virtuellen Konferenz kein langes Lesen mehr notwendig war. Dort begann dann auch gleich die Diskussion. Von den Beteiligten und vom Vorstand wurde diese Veranstaltung sehr positiv aufgenommen. Die umfangreiche Konferenz-Dokumentation, die jeder Teilnehmer sofort nach Beendigung des Online-Meetings downloaden konnte dient nun wieder der weiteren Arbeit. Und die nächste Präsenz Konferenz wurde bereits angekündigt."

Dr. Matthias zur Bensen, Juni 2004

### 10.4. Swedish OST Institute arranged OpenSpace-Online® Conference

"The Swedish Face-to-Face Open Space Institute (OSI) arranged the first ever OpenSpace-Online® in Sweden. We had a grand time together. The meeting was a pre-meeting for a larger OpenSpace-Online® event we will have the 25th of November. 8 persons participated and we already have 15 registered for the main event. We decided that the conference in November will focus on the development of OST in Sweden and I think quite a few of us are eager to spend a large part of it on how to develop cooperation between facilitators, partly through the OSI Sweden. Everybody experienced the software as very stimulating to use (and lots of fun!). We had great discussions although I think that we will be able to get even more out of it next time. The program is really easy to use. Our meeting lasted for 2,5 hours and included an opening, sessions were posted, sessions convened (3 times 25 minutes), proceedings written and time for commenting them. We also spent every minute available off session in the café, continuing our discussions.

Finally a closing circle where a lot of complements were shared to each other and to Gabriela and her team for developing the software. In total we made almost 400 postings! 5 issues were discussed and reported on. After closing we all received a complete report when logging out! Incredible! Sitting all over Sweden we worked intensely for 2,5 hours and all of a sudden had each a "book"! I see lots of possibilities to use this software with my customers. I view it as a compliment to physical meetings before and after OST conferences. When there is a missing link and it is hard to find time to meet again this could be a very interesting and inspiring way to work out issues together. I also view it as very interesting for some of the organizations I work with, especially those that are spread out all over our country."

Thomas Herrmann, Sweden – 2002

### **10.5. Fachhochschule für Technik und Wirtschaft unterstützt Projektarbeit**

"Jetzt möchte ich ihnen endlich gratulieren zu ihrer ausgezeichneten Software. Unsere OpenSpace-Online Konferenz verlief ausgesprochen erfolgreich. Alle Beteiligten waren sehr angetan von den Möglichkeiten, die sich durch ihre Anwendung ergeben. Sicherlich greifen wir zum ein oder anderen Thema gerne auf dieses Tool zurück. Alles in allem konnte ihre Software uns wirklich überzeugen. Von daher denke ich, das ein oder andere FHTW-Projekt meldet sich früher oder später bei Ihnen. Wir werden sie alle empfehlen!!"

Anja C. Wagner, Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FHTW)

### **10.6. Multinational company opens spaces across distances**

"Just wanted to let you know how my first assignment with a sponsor using OpenSpace-Online® went. It went very well. This large multi-national company is very interested in finding ways to "open up space" on a distance. In the 4 hour "Special" OpenSpace-Online® we had there were 12 participants, we had hoped for more but it worked nicely anyway. The special variant includes convergence and action planning. A few days ago we had the follow-up meeting and a lot of actions had already been undertaken as a result from the online-conference. The top manager was quite impressed by this. The top issues that were not already going strong were taken further on that meeting. The sponsor was very happy with the experience and they are interested to use OpenSpace-Online® again in the near future."

Thomas Herrmann, Sweden - 2004

### **10.7. Versicherungsunternehmen verbessert Produktentwicklung und Verkauf**

"Hallo Online Open Space Team! Wir freuen uns sehr, dass wir während der letzten Monate OpenSpace-Online Meetings durchführen konnten! Unserer Abteilung "Produktentwicklung" fehlte oft der direkte Zugang zu den Erfahrungen aus dem Bereich "Verkauf". Ihr System hilft uns erstmalig Live Online Meetings durchzuführen, bei denen bereichsübergreifend wichtige Themen und Ideen zur Verbesserung unserer Produkte angepackt werden konnten. Die Effekte unserer ersten drei Konferenzen sind beeindruckend! Die Erkenntnisse sind auch für die landesweiten Führungskräfte des Verkaufs extrem nützlich. Unsere Mitarbeiter haben es besonders zu schätzen gewusst, dass wir sie mit in diesen Prozess eingebunden haben. Kurz gesagt: Für uns eine schnelle Möglichkeit Wissen zu teilen und voneinander zu lernen. Kurze Reaktions- und Aktionszeit. Ein Gewinn für unser gesamtes Unternehmen! Wir melden uns kurzfristig wieder. Vielen Dank für diesen guten Service."

J. Schröter, Deutschland – 2005

### **10.8. Nachhaltige Stadtentwicklung und Umweltbildung: Oberbürgermeister ruft Schüler, Lehrer und Interessierte zur aktiven Beteiligung auf**

Im Rahmen von nachhaltiger Stadtentwicklung und Umweltbildung hat es sich die Stadtverwaltung Osnabrück (165.000 Einwohner) zum Ziel gemacht, die volle ökologische Durchgängigkeit ihres Stadtflusses "Hase" zu erreichen. Zur Umsetzung dieses Vorhabens wurde im Jahr 2004 u.a. die Initiative "Schulen für eine lebendige Hase" gegründet. Von Beginn an wollte man sich dabei am "Transfer 21 Programm" der Deutschen "Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und

Forschungsförderung" (BLK) orientieren. Das Programm sieht vor, "Bildung für nachhaltige Entwicklung" durch "Interdisziplinäres Lernen, partizipatives Lernen und innovative Strukturen in Schulen" zu unterstützen. Damit leistet die Stadt Osnabrück einen vorbildlichen lokalen/regionalen Beitrag zur UN-Dekade "Bildung für eine nachhaltige Entwicklung".



### 10.8.1. OpenSpace-Online® unterstützt Ideenfindungs- und Gründungsphase

Für die Ideenfindungs- und Gründungsphase der Initiative "Schulen für eine lebendige Hase" wurden eine 1,5stündige Präsenz-Informationsveranstaltung im Osnabrücker Stadthaus, eine 3,5stündige OpenSpace-Online® Internet-Konferenz sowie eine Präsenz-Auftaktveranstaltung geplant.

Im Sommer 2005 rief der Osnabrücker Oberbürgermeister alle Schulen der Stadt per Anschreiben auf, sich aktiv an der Initiative und an der Online-Konferenz mit folgendem Titel zu beteiligen: "Wie und mit welchen Themen entwickeln wir schul- und fächerübergreifend spannende Lernprojekte rund um die Hase?"

## Gute Ideen gesucht für die Hase

### Schul-Netzwerk für einen lebendigen Fluss will Lernprojekte entwickeln

Osnabrück klu  
„Das Projekt lebendige Hase lebt davon, dass die Bürger sich engagieren – und da sind die Schulen ein wichtiger Bestandteil“, sagt Christiane Balks vom Fachbereich Grün und Umwelt. Vertreter der Stadt, einiger Schulen und des Arbeitskreises Umweltbildung der Lokalen Agenda 21 haben ein Netzwerk gegründet, das attraktive Lernprojekte rund um die Hase entwickeln soll.

Projektideen für das neue Netzwerk „Schulen für eine lebendige Hase“ gibt es bereits in

Hülle und Fülle. Auf einer dreistündigen Internetkonferenz haben Schüler und Lehrer sowie Vertreter der Lokalen Agenda ihre Ideen zusammengetragen.

Schulpatenschaften für einzelne Abschnitte des Osnabrücker Stadtflusses, vernetzte Lehrpfade, Marketing- und Tourismuskonzepte rund um die Hase, Malwettbewerbe oder Computerspiele sind nur einige der zahlreichen Möglichkeiten, wie man die Hase in viele verschiedene Bereiche des Unterrichts integrieren könnte.

Die Resonanz an den Schulen ist ermutigend. „Es haben schon 17 Schulen Interesse signalisiert“, freut sich Christiane Balks. Auf der Auftaktveranstaltung im Haus der Jugend wurden die ersten Maschen des neuen Netzwerkes geknüpft, sogar ein erster Sponsor hat sich bereits für das ehrgeizige Projekt gefunden: Der Lions Club Osnabrück will „Schulen für eine lebendige Hase“ im ersten Jahr mit 4000 Euro unterstützen.

Auch für die praktische Arbeit des Netzwerkes bieten sich interessante Möglichkeiten. So

hat etwa Rolf Wellinghorst vom Artland-Gymnasium in Quakenbrück und Mitarbeiter am Regionalen Umweltbildungszentrum Osnabrücker Nordland, bereits seit fünf Jahren das Projekt „Schulen für lebendige Süßgewässer im Osnabrücker Land“ an seiner Schule. Er bot Unterstützung bei Projekten und dem Vermitteln von Kontakten an.

Für die Landesschulbehörde kündigte Jürgen Drieling, Projektleiter des Programms „Transfer 21“ der Bund-Länder-Kommission, Unterstützung an.

Fast 20 Schulen, Lehrer, Schüler und Umweltakteure zeigten Interesse oder meldeten sich zur Mitwirkung an. Am 22. November 2005 war es soweit. Interessierte Lehrer, Schüler, eine ganze Schulklasse, Umweltakteure, die Initiatoren des Projektes, projektbegleitende Berater und sogar drei Gäste der Universität Osnabrück aus einer russischen Republik Ostsibiriens fanden sich zur 3,5stündigen OpenSpace-Online® Konferenz ein. Die Teilnehmenden entwickelten und diskutierten Projektideen, Probleme und Realisierungsvorschläge zum geplanten Netzwerk. Dabei ging es

beispielsweise um folgende Themen und Fragen: "Wie kann die Auftaktveranstaltung gestalten werden?", "Welche finanziellen Mittel wären für ein Netzwerk Lebendige Hase nötig?" und "Wie können weitere Schüler zur aktiven Beteiligung gewonnen werden?". Auch in den Pausen wurde kräftig diskutiert und die gewonnen Erkenntnisse weiter in die nächsten Workshops getragen. Die Veranstalter und Mitwirkenden waren mit dem Verlauf und den Ergebnissen der Online-Veranstaltung sehr zufrieden. Die Konferenz-Dokumentation, die allen Teilnehmern nach Abschluss der Konferenz sofort zur Verfügung stand, diente als zentrale Grundlage für weitere Schritte und zur Vorbereitung der Auftaktveranstaltung zur Gründung des Netzwerkes.

**Radio-Interview über OpenSpace-Online® Konferenz:** Christiane Balks, Mitinitiatorin des Projektes "Lebendige Hase" (Fachbereich Grün und Umwelt), berichtet in einem Radio-Interview über Ihre Erfahrungen mit der OpenSpace-Online® Methode, über Ergebnisse und weitere Schritte. Ihre Worte sind u.a.: "Es war ein sehr kreativer Prozess, es sind viele gute Ideen zusammen gekommen, es hat Mut gemacht die Auftaktveranstaltung zu beginnen und Vorfreude, viele Interessierte nun zum ersten Mal persönlich zu treffen". Hier das Radio-Interview mit Christiane Balks vom 25.11.2005 im OS-Radio der Stadt Osnabrück: [Hier klicken und hören >>>](#)

### 10.9. Community Transformation Process

"I have been helping an international not-for-profit organization through a major transformation, and through their first strategic planning process. We have used OpenSpace-Online® for two special Board meetings and for a "Town Meeting" open to our constituents, participating from six countries. Quite frankly, I can't imagine how we would have handled this process without OpenSpace-Online. With OpenSpace-Online, however, the process has been much faster, extremely effective, and best of all, joyous. The software and conference methodology has enabled the inherent potential of this community to be revealed in a way that I can only describe as magical. It was a real turning point in the life of this community. The conference software brings everyone through the process in an effortless way. I wouldn't have thought it possible for a large, diverse group to have a good discussion without a "human" facilitator, but here it is! (And the tech support provided by the software developers is fantastic.) I know that I will be using this software for many years. Thank you!"

Martin Boroson, Temenos Consulting – 2006

### 10.10. Landespartei Vorstand geht neue Wege in der Zusammenarbeit

Die LIBERALEN SENIOREN NRW haben im Oktober erstmalig eine methodengestützte Internetkonferenz durchgeführt und dafür wurde die OpenSpace-Online® Methode genutzt. Der Landesvorstand der LIBERALEN SENIOREN NRW wollte mit dieser Vorgehensweise die Zusammenarbeit unter allen Beteiligten neu organisieren.

Bisher haben wir dies immer in Besprechungen organisiert und uns an einem Ort getroffen. Aufgrund der Größe unseres Bundeslandes NRW war dies mit erheblichen Reise- und Zeitkosten verbunden. Durch die zusätzliche Nutzung der OpenSpace-Online® Methode soll die Zusammenarbeit insgesamt schneller, effektiver und kostengünstiger gestaltet werden. Der Landesvorstand (9 Mitglieder) hat dies unter realen Bedingungen getestet und die erste Internetkonferenz am 20. Oktober 2006 erfolgreich absolviert.

In der 3stündigen Konferenz konnten drei Schwerpunkthemen konzentriert bearbeitet werden, insgesamt wurden 249 Diskussionsbeiträge eingegeben, Ergebnisprotokolle zu jedem Thema erstellt und weiter bearbeitet, erste Verabredungen zu einzelnen Punkten getroffen und nebenbei das virtuelle Café für nette Zusatzgespräche genutzt. Die umfangreiche Konferenz-Dokumentation, die jeder Teilnehmer sofort zum Abschluss der Konferenz herunterladen konnte, diente den Beteiligten zur schnellen Auswertung der Inhalte und Ergebnisse.

**Fazit in Kürze:** alle Personen, die mit einem PC, einer Tastatur und einer Maus umgehen können, sind in der Lage ohne Einweisung oder Training als Teilnehmer produktiv an der Konferenz teilzunehmen. Die Benutzerführung ist einfach und übersichtlich, das System führt die Teilnehmer sicher durch die einzelnen Schritte der Konferenz. Diese kann leicht über das Online-System gebucht werden. Der inhaltliche Nutzen ist hoch und die Ergebnisorientierung hat überzeugt. Das Ergebnisprotokoll lag unmittelbar nach Konferenz allen Teilnehmern vor. So schnell hatten wir selten ein Ergebnisprotokoll. Alle Beiträge, Kommentare und Ergänzungen können nachvollzogen werden. Schon bei dem ersten Einsatz der Methode konnten wir circa 80% der Konferenzergebnisse für das Konzept "Altersgerechte Städte und Gemeinden: Mobilität & öffentlicher Verkehr" nutzen. Da auch große Teilnehmergruppen möglich sind, können wir in Zukunft auch Mitglieder einladen, die sich aktiv an der Ausarbeitung von Konzepten, etc. beteiligen wollen. Dies ist eine sehr gute Ergänzung zu unseren "normalen Sitzungen".

Günter Münzberger, Landesvorstand, LIBERALE SENIOREN NRW, Dezember 2006

### 10.11. OpenSpace-Online® ermöglicht Ersten Deutschen Online Klimagipfel



Auf Basis der OpenSpace-Online® Konferenzmethode fand am 4. Dezember 2007 der "Erste Deutsche Online Klimagipfel" statt. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Umweltbundesamtes, Veranstalter war der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) finanziell unterstützt und gefördert wurde das Projekt von Cisco Systems und Konzept- und Technologiepartner war die OpenSpace-Online GmbH.

Ziel dieser Veranstaltung war es, eine neue Qualität von interdisziplinärer, offener und gleichzeitig ergebnisorientierter Zusammenarbeit unter Beteiligung der wichtigsten Umwelt- und Klimaexperten Deutschlands zu ermöglichen und gleichzeitig eine umfassende Informations- und Kommunikationskampagne unter dem Motto "Kommunen schützen Klima" zu starten. Der "Erste Deutsche Online Klimagipfel" sollte Auftakt sein für eine schnelle, unbürokratische und zukunftsweisende Zusammenarbeit über Entfernungen und über Grenzen von Organisationen, Instituten, Behörden, Kommunen und Universitäten hinweg. Im Unterschied zu herkömmlichen Konferenzen sollte diese Auftaktveranstaltung keine durch An- und Abreise der Teilnehmer verursachten klimaschädlichen Emissionen verursachen. Auch hier wollte der DStGB ganz bewusst ein Zeichen setzen. Am 4. Dezember 2007 um 10:00 Uhr war es soweit und der Online Klimagipfel fand unter Beteiligung von knapp 80 Umwelt- und Klimaexperten aus ganz Deutschland über eine Dauer von 4,5 Stunden statt.

**Für den DStGB war die Veranstaltung des Online Klimagipfels und der Einsatz der OpenSpace-Online® Methode ein voller Erfolg:** *"Unsere Erwartungen wurden weit übertroffen: 33 spannende Themen, eingebracht von den Teilnehmern, sorgten für eine hochaktuelle Agenda. Für alle Themen war Raum. Nichts ging verloren, alles konnte bearbeitet werden. Die gut strukturierte Software sorgte für Orientierung und das "Gesetz der zwei Füße" für einen demokratischen Prozess. Thematische Überschneidungen regelten sich schnell selbst. Was folgte war ein über 4stuendiger, hoch engagierter, lösungs- und ergebnisorientierter Austauschprozess. 30 Kurz-Protokolle wurden erstellt. Alle Teilnehmer konnte neue Ideen hinzufügen. Die heißen Themen des Tages wurden identifiziert, neue Kontakte geknüpft und erste Verabredungen getroffen. Die circa 130seitige Konferenz-Dokumentation per "Knopfdruck" spricht für sich. Auch wenn wir alle noch ein bisschen Zeit brauchen, um die Fülle der unterschiedlichen Ergebnisse und nachhaltigen Effekte zu erfassen, steht schon jetzt fest: gemeinsam mit allen Beteiligten konnte ein gelungener Auftakt für eine neue Qualität von offener und interdisziplinärer Zusammenarbeit für zukunftsorientierte Klimapolitik in Deutschen Städten und Gemeinden gesetzt werden."*

Alexander Handschuh, Deutscher Städte- und Gemeindebund, DStGB, Dezember 2007

## 10.12. Netzwerk Zukunftsstädte nutzt OpenSpace-Online® Konferenzmethode



Vertreterinnen und Vertreter des Netzwerk Zukunftsstädte, einer Initiative des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) und der Deutschen Telekom AG, trafen sich zu einer dreistündigen OpenSpace-Online® Konferenz. Im Zentrum der Veranstaltung stand das Entwickeln von Ideen und Vorschlägen, ein lebendiger Austausch zu unterschiedlichsten Netzwerkthemen, das Knüpfen von Kontakten und das Verabreden von Kooperationen unter den Mitwirkenden. "Wir haben die OpenSpace-Online® Konferenzmethode ganz bewusst gewählt. Mit ihr können wir einen offenen, interdisziplinären und gleichzeitig lösungsorientierten Echtzeit-Austausch von Ideen und Erfahrungen ermöglichen, und darüber hinaus eine intensive Zusammenarbeit unter Beteiligung unterschiedlichster Fachleute anregen.", sagte der Sprecher des DStGB, Franz-Reinhard Habel.

Deutscher Städte- und Gemeindebundes (DStGB), Franz-Reinhard Habel, Mai 2008

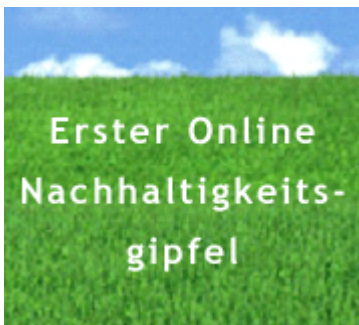
## 10.13. Universität nutzt OpenSpace-Online® als "Modul" für MBA Fernstudium



Für den MBA-Sustainability Management, ein E-learning gestütztes Fernstudium, bietet OpenSpace-Online® eine willkommene Ergänzung des Methodenspektrums. Neben erstaunlichen inhaltlichen Ergebnissen, kann eine OpenSpace-Online® Konferenz in der Fernlernphase zwischen den Präsenztreffen in Lüneburg viel dazu beitragen, die Kommunikation und Interaktion zwischen den Studierenden anzuregen und die Motivation zum Studium und zur Zusammenarbeit erhöhen. Ana Dominguez, (MBA Studierende, 2. Jahrgang): "Zum Schluss möchte ich nur kurz sagen, dass ich erstaunt bin, wie viel mir die Konferenz tatsächlich gebracht hat. Ich habe etliche Anregungen bekommen, die ich nunmehr umsetzen kann."

Anja Rawe Dipl.-Pol., MBA,  
Centre for Sustainability Management (CSM) Leuphana Universität Lüneburg, Germany

## 10.14. OpenSpace-Online® ermöglicht Ersten Online-Nachhaltigkeitsgipfel



Als Veranstaltungskonzept- und Technologiepartner ermöglichte die OpenSpace-Online GmbH am 23. Oktober 2009 in Kooperation mit B.A.U.M. e.V. unter der Schirmherrschaft von Dr. Volker Hauff, Vorsitzender des Rates für Nachhaltige Entwicklung, Bundesminister a.D. den weltweit Ersten Online Nachhaltigkeitsgipfel für Entscheider und Akteure der Wirtschaft. Das Thema der 4stündigen Echtzeit-Konferenz lautete: "AUF DEM WEG ZUR NACHHALTIGEN WIRTSCHAFT- WIE LÄSST SICH UNTERNEHMENSERFOLG DAUERHAFT SICHERN?"

**Prof. Dr. Maximilian Gege, Gründer und Vorsitzender des B.A.U.M. e.V.:** *"Für uns war der Erste Online-Nachhaltigkeitsgipfel und der Einsatz der OpenSpace-Online® Konferenzmethode ein voller Erfolg. Unsere Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Die einhellige Meinung war: Es war interessant, innovativ, effektiv, es hat Spaß gemacht und wir sollten an dieser Form des "Nachhaltig über Nachhaltigkeit diskutieren" dranbleiben. Weitere Internet-Konferenzen dieser Art sind bei uns bereits in Planung".*

## 11. Teilnehmer-Feedback aus verschiedenen Ländern

- **Michel Hangerson, Deutschland:** *"Vor zwei Wochen führten wir zum dritten Mal eine Open Space Online Konferenz für unsere transatlantische Projektgruppe durch. Von Mal zu Mal steigt die Begeisterung unseres Teams an dieser Art der Zusammenarbeit. Mit diesem Tool können wir den Teamgeist auch über weite Entfernungen lebendig halten und gleichzeitig an unseren aktuellen Fragen arbeiten. Nach so einem Tool hatten wir lange gesucht! Die Anschaffung hat sich schon jetzt rentiert. Danke und weiter so!"*
- **Ursula Winter, Deutschland:** *"Ich bin überrascht, wie einfach die Vorbereitung der Online Konferenz für mich als Veranstalter war. Glückwunsch zu Ihrem Leitfaden! Er half mir bestens alles einzurichten und meine Teilnehmer vorzubereiten. Unser Thema war gut gewählt, die Teilnehmer waren sehr aktiv und mit viel Spaß dabei. Alles in allem eine runde Sache. Nach der Konferenz erreichten mich viele positive Rückmeldungen und der Wunsch in dieser Weise weiter zu machen. Also, Sie hören wieder von uns ;-)"*
- **Kai Münzer, Deutschland:** *"Eurer Tool ist wirklich spitze. Ich empfehle Euch weiter wo ich kann. Hier stimmt alles: Technik, Philosophie und Nutzen! Eine echte Bereicherung für Projektgruppen in aller Welt, die an ernsten Themen arbeiten und keine Zeit verschwenden wollen. Danke und bis nächstes Mal."*
- **Holger Scholz, Deutschland:** *"Der Online Open Space war sehr interessant. Mit geschlossenen Gruppen, z. B. innerhalb eines Unternehmens oder einer Stadt, werden die Themen und Diskussionen sicherlich mit noch mehr Dringlichkeit und Betroffenen-Expertise gefüllt sein. Bei realen Open Spaces kann man aber die gleiche Beobachtung machen. Die Software funktionierte sehr gut, ein Open Space-Feeling war spürbar – rundum eine gute Sache."*

- **Michael Schröder, Deutschland:** *"Unsere Teamarbeit hat sich durch die Nutzung von OpenSpace-Online enorm verbessert. Nicht nur, dass wir viel schneller wichtige Themen bearbeiten und gemeinsam Lösungen finden und dabei auch noch erheblich Reisekosten einsparen. Dazu kommt, dass wir deutlich mehr Freude an der Zusammenarbeit bekommen haben und einige Kollegen sogar sagen, dass sie sich auf nächste reale Treffen viel mehr freuen als vorher. Verwenden Sie diese Rückmeldung ruhig als "Kundenzugnis"."*
- **Hans Hartung, Change Facilitator, Deutschland:** *"I never thought that an internet based approach can get so much depth, meaningful and useful interaction between people you not have known before."*
- **Michael Nothdurft, interner Change Facilitator, Deutschland:** *"The software comes very close to a real open space. If every software would be as easy as this one we could enjoy computers much more. It just makes fun to use it."*
- **Gernot Znidar, Carpe Diem Organisationsberatung, Österreich:** *"Dear OpenSpace-Online-Team, thank you very much for developing this brilliant software. It is very easy to use and the results are amazing. The software enables the participants to maintain a lot of ideas, insights and creativity and the networking emerges out of the inspiring online-process. All in all the OpenSpace-Online-Conference provides a very effective opportunity for virtual and spirited collaboration!"*
- **Claude Ribaux, Schweiz:** *"I enjoyed the participation in this conference very much. The small group work to share with colleagues of similar interest could have been a bit longer to produce some real action. Otherwise I found the software and the system excellent, and I really believe that it should be used in some of the developmental contexts, in which I am working. In this connection I will get into touch with you soon."*
- **Marei Kiele, Change Facilitator, Deutschland und USA:** *"After my first OpenSpace-Online where I struggled a little (comparing it to face-to-face). This second time I started to REALLY enjoy working with the software. I value the easiness, the userfriendliness, the clarity - and the opportunities it provides. Being able to work with colleagues all over the world with no costs and extra time for traveling is just amazing. What a joy and how practical to be able to connect at the same time with others in Sweden, Australia, Canada, France... and then work as effectively as we did just with some little movements of my fingertips!"*
- **Tree Fitzpatrick, USA:** *"Tech heads all over the world are looking for good online conference software as if they are seeking a holy grail. Such seekers need look no further: OpenSpace-Online is the best online conference software."*
- **Tony Ingle, Sr. Manager of Organization and Performance, USA:** *"The OpenSpace-Online GmbH software is exceptionally well-designed to allow focused group work across the world. The software really allows you to focus your thinking and learn from others rapidly."*

- **Kathryn Thomson, Proteus Communications, Canada:** *"What a rich and inspiring conference. I had no idea what to expect with the on-line technology. What I experienced was lively interaction, much learning and above all, the ability to connect with others from around the world who shared similar passions and burning questions. I look forward to more of this in the future. Thanks to Gabriela for opening up a whole new realm of possibilities for how we can connect meaningfully with one another."*
- **Tonnie van der Zouwen, Niederlande:** *"OpenSpace-Online was an eye-opener for me. The feeling of real-time contact with colleagues from over the world was special. At first I thought: 3 hours is too long. Afterword thought: if only we had more time for our discussions and to get to know each other better."*
- **Joseph Paulson, Indien:** *"As a first time OpenSpace-Online participant, I felt amazed at the power of "meeting of minds" for borderless collaboration. It is a potent tool to support change .. in mindset as well as knowledge and skills even in encouraging peoples of warring nations to create purposeful dialogue and move towards global peace!"*
- **Patricia Black, USA:** *"The software is invisible and therefore brilliant. I am very pleased with it."*
- **Michael Randel, World Bank, Washington DC:** *"I was very impressed by what I saw and experienced in the conference, and I did have a strong sense of being in a "real" open space meeting!"*
- **Lisa Heft, O p e n i n g Space, USA:** *"OpenSpace-Online® enables a meaningful and productive group experience. In our online event, professionals from different cultures and countries shared experiences, insights and ideas in real time -- as if we were meeting in person. In addition, we created a real sense of community. Towards the end of our time together, one of the participants reminded us to take a moment and realize that, though we were touching plastic and metal to communicate with one another, we were also touching each others' hearts and minds. A truly amazing example of software and technology weaving the world together."*
- **John Anderson, Community and Business Teambuilding PhD student in Organizational Systems, Canada:** *"This piece of software should be integrated into elementary schools. In our newly globalized community, this will be a potent tool for process between people at a distance. Humanity needs to transcend the medieval concept of borders and work together to solve the difficult problems that we all face now that our technological expertise has outstripped our moral capacity to manage our activities. This software is a giant step forward in that process."*
- **Lise Damkjær, Learning4life, Dänemark:** *"It was a great to experience Open Space in the Online-version. It fully fulfilled my expectations and I'm fan of OS, so my expectations were not small. I see the online-version as a possibility to use OS easily in international organizations without travelling and I see it as a tool for citizens participation as well. I look forward to experience it again!"*

- **Robyn Stratton-Berkessel, Founder LIT Global, USA:** *"I am delighted and impressed with OpenSpace-Online. I was curious about its effectiveness as I had only face-to-face meeting experience. I was impressed by the elegance of the process - everything was addressed that needed to be addressed in keeping with the integrity of Open Space Technology. I learnt that not being face-to-face can be a very powerful learning experience. Without the "distractions" of body language, once "listens" and "speaks" more deeply. For me I was consciously aware of less ego interference....an aha moment. Thank you for such a great tool."*
- **David Smith, Australien:** *"I just wanted to congratulate you on the clarity and attention to detail in your instruction sheets for the online conference. Extremely clear and logical and with all the appropriate information you need (such as the url) clearly present and visually linked. Great work!"*
- **Larry Peterson, Canada:** *"I have been working with the Government of Ontario (and know others working with Industry Canada) on the development of things like Integrated Service Delivery to Business using IT and Counter infrastructure and previously with a project call Ontario Business Connects with which we have explored and used eCollaboration approaches. We wrote a piece a couple of years ago on the need for the approach and the kinds of synchronous and asynchronous sites that were available. There has been lots of work on facilitating virtual communities, and this was a key topic at the Vancouver OSonOS and several on-line conferences. As for the experience closest to Open Space Technology, I think Gabriela Enders openspaceonline is the best."*
- **Sheila T. Isakson, USA:** *"Thank you, Gabriella, and the OpenSpace-Online Team for making the four hour open space experience so wonderful. The instructions for downloading the software were easy to follow and then the software itself was easy to use during the sessions. What is really amazing was that persons from nine different countries were able to share ideas about facilitating global change in "real time". It is amazing to recall that it was evening in Europe; late afternoon in Brazil ; early afternoon in Haiti and Canada; and 4 o'clock in the morning of the next day for participants from Australia and New Zealand. What I really enjoyed was the willingness to respect the ideas as presented about some very serious global problems and then to move on with high play:-) I was prepared to be surprised! One surprise was that I loved the side conversations about wine. This was an extraordinary experience. Clearly the "right people" participated. Again, many thanks for the invitation to participate. I look forward to the next one."*
- **Chris Corrigan, Canada:** *"Among the international Open Space practitioner community, there is general consensus that Gabriela's software is the closest thing in cyber space to participating in a face to face Open Space Technology meeting."*
- **Tina Morgenstein-Wagner, USA:** *"You're doing remarkable, earth-shifting work with OpenSpace-Online. I'm a fan & supporter & will do whatever I can to help drive the use of the tool with others I work with."*

### 11.1. Schluss-Kommentare aus verschiedenen OpenSpace-Online® Konferenzen

- *"Das gemeinsame Ausrichten auf ein Thema erzeugt Energie und bringt Kreativität hervor. ... diese Energie hat mich aufgeladen, euphorisiert - großartig!"*
- *"Ich finde man kommt kaum noch davon weg, so spannend sind die Dialoge und Beiträge."*
- *"Was sehr praktisch ist, ist das schnelle und unkomplizierte Schauen, was in einem Raum passiert"*
- *"Eine interessante Erfahrung hier. Eigentlich wollte ich nur die Software kennen lernen - doch ich habe wirklich gut angefangen noch einmal übers Thema anders nachzudenken. Prima Lernerfahrung."*
- *"Also, der letzte Workshop war so richtig klasse - ich merke, dass ich mich gar nicht mehr auf die Software (wie noch am Anfang) konzentriere sondern nur noch den Themen folge - irgendwie richtig gut."*
- *"Besonders hat mich die Software überzeugt - Kompliment. Ich arbeite in einem kleinen Informatikunternehmen und die Kollegen haben mir gelegentlich über die Schulter geschaut und ausnahmslos anerkennende Worte gefunden. Die möchte ich hiermit an Entwickler und Veranstalter weiter geben."*
- *"Auf das Lesen der Dokumentation mit allen Beiträgen freue ich mich jetzt schon! Ich möchte mich bedanken für die Erfahrungen die ich hier machen durfte."*
- *"Ich fand es sehr interessant, dieses Tool auszuprobieren und einen weiteren Eindruck davon zu gewinnen, mit welchen Ideen man eine Großgruppenveranstaltung online verlegen kann ... zumal ich selbst beobachten UND erleben durfte, dass auch online emotional die post abgehen kann und damit auch viel bewegt werden kann!!! ... ich bin wirklich positiv überrascht, obwohl mir real abgeht, habe ich keine Sekunde überlegt frühzeitig auszusteigen - wahr spannend. danke an alle."*
- *"Mein erster Eindruck: Man kommt doch irgendwie in ein "Fieber", der Raum ist da (im Unterschied zu "normalen" Chatrooms oder Netmeetings). Gefällt mir!"*
- *"It is funny that though there seemed to be conversations going all over the place at first, some sort of order and actions emerged ... the natural dance of chaos and order happening I suppose. Thanks Gabriela! I enjoyed my first Open Space Online experience very much! Thanks for the interesting evening. I feel most privileged to be connected to you."*
- *"I think that reserving the space and taking the time to think about topics like this one have value. This theme is broader than ideas that I usually think about. Thanks everyone for being willing to experiment with online open space."*
- *"Fantastic! Thanks for first step in knowing about openspace onlines possibilities."*
- *"Many thanks to the participants and the perfect "environment".*
- *"Now we need a glass of champaign !! Tchii !! Tchii!! to celebrate this Open Space Online successful session."*
- *"Thanks to all for making it possible and for turning up :) It's been a great introduction to Open Space Online for me."*
- *"Thanks for all the fun and interesting conversations. love the cartoons on the software."*

- *"It is great to connect across the world and I think the software does it well, given the constraints of typing."*
- *"I found it a good experience to connect with many people whom i have met online or f2f and new people too. Plus valuable ideas emerged. And I learned about the potential of this online forum. Nicely done all!!"*
- *"If this is virtual reality.....I can handle it.....you were all great. Thanks!"*
- *"I would like to play with this process in the context of needing to make decisions about something..... that would bring an entirely new dimension to what we did today ... Great work on the software guys and I guess you will let us know how to get it/buy it if we want to use it with our own groups?"*
- *"This is a wonderful tool and it allows you as much freedom as f2f Open Space does so I have sometimes been a bumblebee, sometimes a butterfly and I love butterflies. Thank you all."*
- *"I am impressed by the speed of the connection and the great folks who have come."*
- *"Your software team did a great job. Regarding the complexity of possibilities, it IS intuitive!!"*
- *"The software is great - still can't get my head round the fact i'm communicating with folk from across the globe real time ... really great to be here!"*
- *"Gabriela, thanks so much for creating this software. Today, it was the first time I used the prioritization & first-steps-tool (special). The software is brilliant. I wish you and your team all the best and a worldwide success!!!"*

### **Ein Herzliches Dankeschön**

allen Veranstaltern und Teilnehmern von  
OpenSpace-Online® Konferenzen, die mit ihren Berichten  
und Feedbacks dazu beigetragen haben  
(und beitragen werden) dieses E-BOOK zu bereichern!

Ihre Beiträge ermutigen weltweit Menschen  
und Organisationen mehr und mehr Räume für  
beteiligungsorientierte Zusammenarbeit und  
nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Gesellschaft,  
Politik, Bildung und Forschung zu öffnen.

## 12. Über die Autorin



Gabriela Ender ist die Erfinderin der mehrfach international prämierten Echtzeit Internet Konferenz- und Dialogtechnologie OpenSpace-Online® sowie geschäftsführende Gesellschafterin des Unternehmens OpenSpace-Online GmbH - The Power of People! Die Berliner Kommunikationswissenschaftlerin und Beraterin für organisationale Veränderungsprozesse ist eine international anerkannte Pionierin, die Berufserfahrungen aus mehr als 30 Jahren zu einem neuen "People-Passion-Planet-Internet-Business" transformiert hat.

Ihre Echtzeit Internet Technologie versetzt Organisationen aller Art und Größe in die Lage, wichtige und komplexe Themen ohne Hilfe Dritter unter Mitwirkung von Beteiligten schnell ergebnisorientiert sowie datengeschützt via Internet in Echtzeit zu bearbeiten. OpenSpace-Online® hebt das kollektive Wissen, fördert Engagement und stellt alle Ergebnisse sofort in schriftlicher Form zur Verfügung. Dadurch können rund um den Globus Innovations-, Veränderungs- und Entscheidungsprozesse schneller, umfassender, engagierter und nachhaltiger gestaltet und zusätzlich enorme Organisations-, Energie-, Zeit- und Reisekosten eingespart werden. Die OpenSpace-Online® Echtzeit Technologie kam bereits in mehr als 60 Ländern in Feldern wie Wirtschaft, Gesellschaft, Politik, Bildung und Forschung zum Einsatz. Zusammen mit ihrem Team entwickelt Gabriela Ender die OpenSpace-Online® kontinuierlich weiter. Im Rahmen eigener CSR-Aktivitäten ist sie z.B. Initiator, Konzept- und Technologiepartner des Ersten-Online-Klimagipfels sowie des Ersten-Online-Nachhaltigkeitsgipfels. Gabriela Ender ist Mit-Autorin einiger Bücher, wie z.B. der zweiten Auflage des weltweit erfolgreichen Buches "The Change Handbook" (Berrett-Koehler, San Francisco, Ende 2006).

## 13. Weitere Informationen und Kontakt

Sie sind herzlich eingeladen, unsere Internetseite zu besuchen. Hier finden Sie unter anderem Informationen über die unterschiedlichen OpenSpace-Online® Nutzungsvarianten und die Möglichkeit unseren Newsletter zu bestellen.

### Wir freuen uns auf Sie und Ihr Engagement!

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie Fragen, Ideen oder Wünsche haben oder wenn Sie uns bei der weltweiten Verbreitung unserer Methode/Technologie unterstützen möchten oder Interesse an spannenden Kooperationen haben. Ein großes Dankeschön im Voraus, falls Sie dieses E-BOOK an interessierte Personen, Organisationen oder Pressevertreter weiterleiten oder über nachfolgende Download-Links in Ihrer Website zur Verfügung stellen:

E-BOOK in Deutsch: [www.OpenSpace-Online.com/OpenSpace-Online\\_eBook\\_de.pdf](http://www.OpenSpace-Online.com/OpenSpace-Online_eBook_de.pdf)

E-BOOK in Englisch: [www.OpenSpace-Online.com/OpenSpace-Online\\_eBook\\_en.pdf](http://www.OpenSpace-Online.com/OpenSpace-Online_eBook_en.pdf)

### OpenSpace-Online GmbH - The Power of People!

Resselsteig 30, 12209 Berlin, Deutschland

Telefon: +49-(0)30-77 23 169

Email: [contact@OpenSpace-Online.com](mailto:contact@OpenSpace-Online.com)

Internet: [www.OpenSpace-Online.com](http://www.OpenSpace-Online.com)